C 281
BWUR

Bild: Die neue Polyantha-Hybride „Rosenelfe"

1936-1937 C 659.
C 42

Rosensorten- und Preisliste

Nur für Wiederverkäufer

Herbst 1936 – Frühjahr 1937

W. KORDES' SÖHNE

Größte deutsche Rosenkulturen

Sparrieshoop bei Elmshorn in Holstein

Im Verlag von Trowitzsch & Sohn, Frankfurt a/Oder erschien das von unserem

Herrn Wilhelm Kordes jun. verfaßte Rosenbuch.

Mit zahlreichen farbigen und schwarzen Bildern ist dies wohl die ausführlichste und zweckmäßigste Arbeit, die je auf diesem Gebiete geleistet wurde. Im In- und Auslande fand dieses Werk zahlreiche Anerkennungen. Der Preis beträgt Rm. 4.20. Bestellungen an uns oder an den Verlag.

2. Auflage, 4.–7. Tausend soeben erschienen.

Vorwort

Hiermit überreichen wir Ihnen unsere diesjährige Sorten- und Preisliste. Es sind darin wieder eine ganze Reihe guter, neuer Sorten vorhanden, ausserdem haben wir wieder hervorragende eigene Neuzüchtungen. Der Stand unserer Kulturen ist in diesem Jahr von solch hervorragender Güte, wie wir sie bisher noch niemals gehabt haben. Wir können Sie daher mit einer ganz vorzüglichen Ware beliefern.

Es wird uns eine Freude sein, Ihre Aufträge auszuführen.

Mit deutschem Gruss

W. Kordes' Söhne

Grösste deutsche Rosenschulen

Sparrieshoop in Holstein

Sparrieshoop, im August 1936

Bankkonten: Reichsbankgirokonto, Elmshorn
Westholsteinische Bank, Elmshorn
Kreissparkasse Pinneberg, Zweigstelle Barmstedt
Schweizerischer Bankverein, Zürich (Schweiz)
Skandinaviska Kreditaktiebolaget, Malmö (Schweden)
Postscheckkonto: Hamburg 41627 — Telefon Amt Elmshorn 2603
Telegramm-Adresse: Kordes' Söhne, Sparrieshoop

Preise

für niedrige Rosen

für Herbst 1936 und Frühjahr 1937

für Wiederverkäufer

Bei Bestellungen von 10—40 Stück einer Sorte erhöht sich der Preis um 25 %, bei Abnahme von weniger als 10 Stück einer Sorte um 50 %.
In Mittelware können nicht weniger als 10 Stück, in II. Qualität nicht weniger als 25 Stück einer Sorte abgegeben werden.

	I. Qual. 100 Stück ℛℳ	Mittelware 100 Stück ℛℳ	II. Qual. 100 Stück ℛℳ
Gruppe 1	22.—	15.—	10.—
„ 2	24.—	18.—	12.—
„ 3	28.—	20.—	14.—
„ 4	32.—	22.—	16.—
„ 5	37.50	28.—	19.—
„ 6	45.—	32.—	22.—
„ 7	60.—	40.—	30.—
„ 8	100.—	75.—	50.—

Sonderpreis

bei unserer Sortenwahl
in I. Qualität . . . per 100 ℛℳ 19.—, per 1000 ℛℳ 180.—
in Mittelware . . per 100 ℛℳ 14.50, per 1000 ℛℳ 135.—
in II. Qualität . . per 100 ℛℳ 9.50, per 1000 ℛℳ 90.—

Stammrosen auf Sämlingsstämmen

	Höhe in cm	I. Qual. 100 Stück RM	Mittelware 100 Stück RM	II. Qual. 100 Stück RM
Hochstämme . . .	100/140	130.—	100.—	65.—
Mittelstämme . . .	75/100	90.—	70.—	45.—
Halbstämme . . .	50/70	70.—	55.—	35.—
Fußstämme . . .	25/50	55.—	42.—	28.—
Trauer- und Nielstämme				
140/160 cm hoch		170.—	130.—	85.—
160 cm und höher		190.—	140.—	95.—

Polyantharosen auf multiflora und rugosa, ferner die folgenden großblumigen Sorten auf multiflora:

Gruß an Aachen, Minna, Amulett, Aroma, **Captain Hayward,** Cathrine Kordes, **Etoile de Hollande, Geheimrat Duisberg, General Mac Arthur, Hadley,** Hermann Neuhoff, **Kaiserin Auguste Viktoria, Mme. Jules Bouché, Magna Charta, Mevr. G. A. van Rossem,** Mrs. Henry Winnet, **Rapture,** Souvenir de Claudius Pernet, **Souvenir de H. A. Verschuren, Talisman, Ulrich Brunner fils,** President Herbert Hoover

alles in prima Topfware sortiert:

I. Qualität . . . . RM 28.— per 100, RM 250.— per 1000
Mittelware . . . RM 18.— per 100, RM 160.— per 1000

Abteilung A.

Rankende Rosen.

Hierunter fallen alle Sorten der Rosa multiflora, Rosa Wichurana, Rosa alpina, setigera usw., ferner die immerblühenden Multiflorasorten der Klasse der Rosa Lambertana und die rankenden Edelrosen. Rankrosen sind alle diejenigen Rosensorten, welche lange rankenartige Triebe bilden. Sie werden gern verwendet zur Anpflanzung von Pergolas, Lauben, an Häusern, zur Berankung von Felsengruppen usw. usw.

Rosa Multiflora (Thunberg 1781) ist in China, Japan und Korea heimisch und wohl die ältestgezüchtete Rankrosenart. Sie blüht fast ausschließlich nur einmal im Jahre, in den Monaten Juni bis Juli. Es empfiehlt sich, in nördlichen Gegenden dieselben zu decken, wie überhaupt Rankrosen fast alle zugedeckt werden sollten bei uns. Der Schnitt sei bei der Pflanzung möglichst kurz; später soll nicht geschnitten werden, nur das alte Holz und die schwachen Triebe werden entfernt bezw. gestutzt. Bezeichnung: Mult.

Rosa Wichurana, vom verstorbenen deutschen Botaniker Dr. Wichura aus Japan eingeführt. Diese Art ist die schönste aller Rankrosenarten. Sie enthält alle Farbgebiete in ausgeprägter Schönheit, hat meistens eine schöne, glänzende Belaubung und einen typischen, ausgeprägt kriechenden, bezw. hängenden Wuchs. Schnitt- usw. wie bei Multiflora. Bezeichnung: Wich.

Rosa Lambertana nennt der Züchter P. Lambert eine neue Klasse, die er herausgab und immerblühende Multiflorasorten sind. Dieselben eignen sich zu Gruppen- und Zwischenpflanzungen von Wildrosengruppen und Gesträuchen, und sind wegen der unaufhörlich erscheinenden Blütenfülle eine hervorragende Zierde unserer Gärten. Schnitt: wenig. Bezeichnung: Lambert.

Rankende Edelrosen sind alle rankenden Tee-, Teehybrid-, Remontant-, Bourbon-, Pernetiana- und Noisetterosen. Schnitt soll möglichst wenig ausgeführt werden.

	Gr.		
1	5	**Alberic Barbier** (Barbier & Co. 1900): Blume edelrosenähnlich, groß bis sehr groß, gefüllt, hellgelb. Pflanze starkwachsend, mit schönster, glänzender Belaubung.	Wich.
2	5	**Albertine** (Barbier & Co. 1921): Blumen in Rispen oder einzeln, edelrosenähnlich, groß, gefüllt, haltbar, orangerosa. Pflanze sehr starkrankend, reichblühend.	Wich.
3	5	**American Pillar** (Conard & Jones Co. 1901): Blüten in gewaltigen Dolden, einfach, Einzelblüten groß, sehr lange haltb.; rein rosenrot mit weißer Mitte. Pflanze sehr starkwachsend, mit gesunder Belaubung. Winterhart. Eine der besten aller Schlingrosen.	Wich.
4	5	**Apeles Mestres** (Simon Dot 1927): Blume enorm groß, gefüllt, von herrlicher Form, aprikosenfarbig goldgelb, duftend, haltbar. Pflanze stark rankend, mit glänzend grüner Belaubung.	Pernet.

	Gr.		
5	6	**Aristide Briand** (A. Penny 1928): Blume groß, gut gefüllt, haltbar, duftend, violettrosa, in Dolden. Pflanze unaufhörlich blühend von Juni bis November. Empfehlenswert.	Wich.
6	5	**Augenschein** (P. Lambert 1905): Sehr früh blühend; Blumen gelblichweiß, groß u. gefüllt, stark duftend. Pflanze starkrankend, stachellos, winterhart.	Mult.
7	5	**Auguste Kordes** (W. Kordes' Söhne 1928): Dies ist ein rankender Sport der hervorragenden Polyantharose Joseph Guy. Die Pflanze ist ungemein starkrankend, vollkommen krankheitsfrei im Laub, winterhart, enorm reichblühend. Die Pflanze bedeckt sich im Frühjahr vollkommen von unten bis oben mit Blumen und remontiert etwas im Herbst. Die Blumen, oftmals in gewaltigen Dolden, sind die der Joseph Guy, gefüllt, von feurig-scharlachroter Farbe ohne irgendwelche Schattierungen, nie verblauend oder verbrennend.	Poly-antha
8	5	**Aviateur Blériot** (Fauque & Fils 1910): Blume edelrosenähnlich, gefüllt, tief safrangelb, in Dolden blühend. Pflanze wüchsig mit schöner glänzend. Belaub.	Wich.
9	7	**Blaze** (Jackson & Perkins 1933): Immerblühende Paul's Scarlet Climber, Blumen wie diese, in kleineren und größeren Dolden zusammen, feurig scharlachrot. Jeder Trieb der Pflanze endet mit einer Blütendolde. Diese Sorte stellt als immerblühende Paul's Scarlet Climber unter den Rankrosen wohl zurzeit das Wertvollste dar. Verdient weiteste Verbreitung.	T. H. ? Wich. ?
10	5	**Bonnie Prince** (Thomas N. Cook 1926): Blumen in der Art wie Tausendschön, jedoch blendend reinweiß, in Dolden, wohlriechend, sehr starker aufrechter Wuchs, reichblühend, hart.	Mult.
11	5	**Breece Hill** (Dr. W. van Fleet 1927): Blume sehr groß für die Art, edelrosenähnlich, gefüllt, haltbar, voll erblüht von ganz enormer Größe, Pflanze von extra stark. Wuchs, vollkommen winterhart, spät blühend. Die Farbe ist dunkel-cremgelb, lachsrosa schattiert.	Wich.
12	5	**Carmine Pillar** (Paul & Sons 1906): Blume einfach, sehr groß, leuchtend karminrot. Pflanze starkwachsend, mit schönem, gesundem Laub, winterhart, reichblühend. Sehr schöne Rose.	Mult.
13	5	**Chaplin's Crimson Glow** (Chaplin Brothers 1930): Pflanze starkrankend, aufrecht wachsend, in Wuchs, Laub u. Blumenform an Paul's Scarlet Climber erinnernd, Blume etwas mehr gefüllt, sehr haltbar und unveränderlich karmesinrot, Farbe leucht.. Empfehlensw.	Wich.
14	5	**Chaplin's Pink Climber** (Chaplin Brothers Herbst 1929): Blume groß für die Art, sehr auffallende Farbe, rein leuchtend rosa. Pflanze enorm starkwachsend, reichblühend, hart, gesund im Laub.	T. H.
15	5	**Climbing Arthur R. Goodwin:** Rankender Sport von Arthur Goodwin. Blume wie die Stammsorte goldgelb mit orangerosa schattiert.	Pernet.

	Gr.		
16	5	**Climbing August Noack** (L. Lens 1935): Rankender Sport von August Noack. Blumen wie die Stammsorte, nur größer, feurig hellrot.	T. H.
17	5	**Climbing Captain Christy** (Ducher 1881): Rankender Sport von Captain Christy. Blume wie die Stammsorte, zartrosa.	Rem.
18	5	**Climbing Château de Clos Vougeot** (H. Morse & Sons 1920): Rankender Sport der Stammsorte. Blumen wie diese, schwarz-schattiert rot. Pflanze hart, enorm reichblüh. Eine der schönsten rankenden Edelrosen.	T. H.
19	5	**Climbing Columbia** (Vestal & Son 1923): Rankender Sport von Columbia, Blumen wie diese: hellsilbrigrosa, größer als bei der Stammsorte. Pflanze sehr starkrankend, gesund, hart.	T. H.
20	5	**Climbing Distinction** (L. Lens 1935): Rankender Sport von Frau Astrid Späth. Blumen wie diese, in größeren Dolden, hell silbrigrosa, sehr hart. Reich- und öfterblühend.	Pol.
21	5	**Climbing Etoile de Hollande** (M. Leenders & Co. 1931): Rankender Sport von Etoile de Hollande. Blumen wie diese dunkelblutrot. Pflanze sehr reichblühend.	T. H.
22	5	**Climbing Eva Teschendorff** (Op de Beeck fils 1926): Rankender Sport von Eva Teschendorff. Blume grünlichweiß. Verbesserung der weißen Tausendschön. Eine wertvolle und schöne weißblühende Rankrose.	Mult.
23	5	**Climbing General Mac Arthur** (Hugh Dickson Ltd. 1923): Rankender Sport der bekannten Gartenrose. Außerordentlich lange Ranken bildend. Blume leuchtend blutrot. Hart.	T. H.
24	5	**Climbing General Superior Arnold Janssen** (L. Lens 1931): Rankender Sport von Gen. Sup. Arnold Janssen. Blumen wie diese, rötlich orange-rosa.	T. H.
25	6	**Climbing Gloria Mundi** (L. Lens 1935): Synonym mit Prinses van Oranje.	
26	5	**Climbing Hillingdon** (Hicks 1917): Sehr starkrankender Sport von Lady Hillingdon, Blumen wie diese, kadmiumgelb.	Tee
27	5	**Climbing Jonkheer I. L. Mock** (Timmermanns 1923): Rankender Sport von Jonkheer I. L. Mock. Blumen wie diese, außen karminrosa, innen weiß, Hart.	T. H.
28	5	**Climbing Laurent Carle** (L. Mermet 1924): Rankender Sport der bekannten Gartenrose. Blumen wie diese, dunkelkarmin- bis blutrot.	T. H.
29	5	**Climbing Lyon-Rose** (Gebrüder Ketten 1924): Rankender Sport der Lyon-Rose. Blumen wie diese, kupfrigrosa, goldgelb durchleuchtet.	Pernet.
30	5	**Climbing Mme. Caroline Testout** (Chauvry 1902): Rankender Sport der bekannten Sorte. Blume wie diese, silbrigrosa. Hart.	T. H.
31	5	**Climbing Mme. Charles Lutaud** (M. P. Guillot 1923): Rankender Sport von Mme. Charles Lutaud. Große, edle Blume, chromgelb.	T. H.

	Gr.		
32	5	**Climbing Mme. Edouard Herriot** (Gebrüder Ketten 1921): Rankender Sport von Herriot, Blumen wie diese, kupfrigrosa. Pflanze starkrankend und hart.	Pernet.
32a	6	**Clbg. Mme. Louis Lens** (L. Lens 1935): Rankender Sport von Mme. Louis Lens in reinweißer Farbe.	
33	6	**Climbing Mevr. G. A. van Rossem** (Peters 1935): Rankender Sport von Mevr. G. A. van Rossem. Blumen wie diese, goldgelb, braunrot schattiert. Pflanze sehr starkrankend, sehr hart und reichblühend.	Pernet.
34	5	**Climbing Mrs. Aaron Ward** (Alex. Dickson & Sons 1922): Sehr starkrankender Sport von Mrs. Aaron Ward. Blumen wie diese, dunkelgelb, in fleischweiß übergehend.	T. H.
35	5	**Climbing Mrs. Henry Winnet** (P. Bernaix 1930): Starkrankender Sport von Mrs. Henry Winnet. Blumen dunkelrot.	T. H.
36	5	**Climbing Paul Lede** (Stuart Low & Co. 1931): Starkrankender Sport von Paul Lede. Blumen intensiv safrangelb. Effektvoll.	T. H.
37	6	**Climbing President Herbert Hoover** (Dixie Rose-Nursery 1933): Rankender Sport von President Herbert Hoover, wie diese goldgelb, braunrot schattiert.	T. H.
38	5	**Climbing Radiance** (W. D. Griffing Co. 1926): Rankender Sport von Radiance. Blumen wie diese, nur größer, karminrosa. Pflanze blühwillig. Hart.	T. H.
39	5	**Climbing Rapture** (Dixie Rose-Nursery 1933): Rankender Sport von Rapture. Blumen wie diese, orangerosa auf hellgelbem Grund.	T. H.
40	5	**Climbing Red Radiance** (Pacific Rose Co. 1927): Rankender Sport von Red Radiance. Blume hellrot.	T. H.
41	5	**Climbing Richmond** (A. Dickson & Sons 1912): Rankender Sport der bekannten Gartenrose. Sehr starkrankend und ganz winterhart, reichblühend. Blume leuchtendrot.	T. H.
42	5	**Climbing Roselandia** (L. Lens 1934): Rankender Sport der Roselandia. Blumen wie diese, goldgelb. Pflanze sehr reichblühend.	T. H.
43	5	**Climbing Souvenir de Georges Pernet** (J. Pernet-Ducher. J. Gaujard succ. 1927): Rankender Sport von Souvenir de Georges Pernet. Vollkommen winterhart. Blumen wie diese, korallenrosa, starkrankend.	Pernet.
44	5	**Climbing Stevens** (Pernet-Ducher 1922): Sehr starkrankender Sport von Mrs. Herbert Stevens. Blumen reinweiß wie diese. Reichblühend, winterhart.	T. H.
45	5	**Climbing Sunburst** (Howard Rose Co. 1922): Rankender Sport der Sunburst. Blumen wie diese, doch größer, kadmiumgelb.	T. H.
46	5	**Climbing Talisman** (Dixie Rose-Nursery 1932): Rankender Sport von Talisman. Blumen wie diese, goldgelb, blutrot schattiert.	T. H.
47	6	**Climbing W. E. Chaplin** (E. Heizmann 1935): Rankender Sport v. W. E. Chaplin. Blumen wie diese, nur viel größ., blutrot, sammetartig schatt. Empfehlenswert	T. H.

	Gr.		
48	5	**Climbing Wilhelm Kordes** (Wood & Ingram 1927): Sehr stark rankender Sport von der herrlichen Rose gleichen Namens. Blumen wie diese, kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grunde. Pflanze sehr hart, reichblühend. Sehr empfehlenswert.	Pernet.
49	5	**Conrad Heinrich Soeth** (Lambert 1919): Pflanze kräftig wachsend, blüht an jedem Trieb in sehr großen Dolden. Blüten einfach, rosenrot mit weißer Mitte. Haltbar. Hart.	Lambert
50	5	**Coupe d'Or** (Barbier & Cie. 1930): Blumen reinleuchtendgelb, im Verblühen nur wenig verblassend, edelrosenähnlich, mittelgroß. Pflanze kräftig rankend.	Wich.
51	6	**Crimson Conquest** (Chaplin Brothers 1931): Blumen in großen Dolden, Einzelblumen für die Art sehr groß. Farbe sammetartig scharlach-karmesinrot, weithin leuchtend, nicht verblauend oder verbrennend. Pflanze sehr starkrankend, reichlich blühend. Eine effektvolle Sorte, die weiteste Verbreitung verdient.	Wich.
52	5	**Crimson Rambler** (Turner 1894): Altbekannte Schlingrose, sehr starkrankend. Blumen in gewaltigen Dolden, kirschrot. Meltauempfänglich. Eingeführt aus Japan, wo sie unter dem Namen „Soukara Ibara" — Kirschrose — bekannt ist.	Mult.
53	5	**Daisy Hill.** Blumen recht groß, halbgefüllt, pfirsichblütenrosa, im Grunde weißlich. Pflanze starkrankend, vollkommen frosthart.	Macr.-hybride
54	5	**Dr. W. van Fleet** (P. Henderson 1910): Blumen edelrosenähnlich, gefüllt, haltbar, fleischrosa. Schönes glänzendes Laub. Pflanze winterhart.	Wich.
55	5	**Dorothy Perkins** (Perkins 1902): Bekannte Massensorte. Blumen in riesigen Dolden, kirschrosa, gefüllt. Sehr haltbare und wüchsige Pflanze, dankbar blühend, zuweilen im Herbst zum zweiten Male.	Wich.
56	6	**Doubloons** (M. H. Horvarth 1935): Blumen enorm groß, wie Edelrosen, haltbar, goldgelb, rötlich schattiert. Pflanze sehr starkrank., mit schönem Laub, frosthart.	Set.-Hybr.
57	6	**Düsterlohe** (W. Kordes' Söhne 1931): Diese Sorte stammt von Venusta pendula. Die Pflanze ist vollkommen winterhart wie diese, rankt stark, hat rötlich-grüne, gesunde Belaubung. Im Vorsommer ist die Pflanze von unten bis oben mit einfachen, bis zu 15 cm Durchmesser messenden dunkelrosa Blumen bedeckt. Unter den winterharten Rankrosen eine sehr erwünschte Bereicherung.	Arvensis
58	7	**Easlea's Golden Rambler** (W. Easlea & Son 1933): Blumen lebhaft zitronengelb mit karmesinroten Flecken, sehr groß, vollgefüllt, stark duftend, in Büscheln. Hervorragende Farbe. Pflanze starkrankend, winterhart. Gesundes, grünes Laub. Sehr empfehlenswert.	Wich.
59	5	**Emilie Nérini** (Nonin 1911): Blumen in riesigen Dolden, mittelgroß, mit gedrehten Petalen, leuchtendrosa, Pflanze sehr starkwachsend. Prächtige Schlingr.	Wich.

	Gr.		
60	6	**Emily Gray** (Dr. A. H. Williams 1919): Blumen sehr groß, edelrosenähnlich, gefüllt, dunkelgelb, haltbar. Pflanze sehr starkrankend, mit auffallend schöner, glänzender Belaubung. Duftend.	Wich.
61	6	**Eva** (W. Kordes' Söhne 1933): Dies ist eine immerblühende, riesenblumige, blutrote Rankrose. Die Blumen stehen in ganz gewaltigen Dolden zusammen. Die Einzelblumen sind von enormer Größe für die Art, einfach feurig leuchtendrot, im Petalengrunde weiß. Die Pflanze rankt stark, wird 2 m hoch und blüht unaufhörlich den ganzen Sommer an jedem Trieb. Ferner hat sie vollkommen krankheitsfreies Laub.	Lambert
62	5	**Excellenz Kuntze** (Lambert 1912): Pflanze mittelhoch rankend, an jedem Trieb blühend. Blumen in Dolden, schwefelgelb bis rosagelb.	Lambert
63	5	**Excelsa** (Walsh 1910): Weltbekannte Massensorte. Blumen in der Art der Dorothy Perkins, doch leuchtend dunkelblutrot; herrliche Farbe. Sehr große Dolden. Pflanze reichblühend und starkwachsend.	Wich.
64	5	**Felicia** (Pemberton 1928): Blüten in großen Dolden, rosa mit gelb schattiert, stark duftend. Pflanze mäßig hoch werdend, unermüdlich blühend.	Moschata hybride
65	7	**Feu d'Artifice** (C. Mallerin 1934): Blumen halbgefüllt, sehr groß, korallenrot mit kapuzinergelb schattiert. Pflanze starkwachsend, rankend, mit grüner, krankheitsfreier Belaubung. Reichblühend das ganze Jahr hindurch.	T. H.
66	5	**Fragezeichen** (Böttner 1910): Blumen sehr groß für die Art, gefüllt, in Dolden blühend, sattrosa mit helleren Schattierungen. Reichblühende, sehr schöne Sorte. Winterhart.	Mult.
67	5	**Fräulein Octavia Hesse** (Hesse 1910): Blumen sehr groß, gefüllt, edelrosenähnlich, an Kaiserin erinnernd, reinweiß auf gelbem Grunde. Pflanze sehr starkrankend, schön frischgrün belaubt. Hart.	Wich.
68	6	**Gartendirektor O. Linné** (P. Lambert 1934): Blumen in ganz gewaltigen Dolden zusammensitzend, ziemlich groß, gefüllt, karmesinrosa. Pflanze buschig wachsend, unerhört reichblühend den ganzen Sommer. Belaubung glänzend und gesund. Sehr empfehlensw.	Lambert
69	5	**Gerberose** (Barbier 1905): Blume groß, gefüllt, edelrosenähnlich, dunkelrosa. Pflanze vollkommen winterhart. Oefterblühend. Fast immergrün. Dies ist die schönste aller großblumigen rosa Rankrosen. Sie verdient weiteste Verbreitung. Ganz hervorragend.	Mult.
70	5	**Glenn Dale** (Dr. W. van Fleet 1927): Blumen einzeln und in Büscheln, vorzüglich gefüllt. Edelrosenähnlich, duftend, zitronengelb. Pflanze starkwüchsig, gesund, hart. Beachtenswert.	Wich.
71	5	**Gloire de Dijon** (Jacetot 1853): Altbekannte Sorte. Blumen sehr groß, vollgefüllt, doch gut aufblühend,	

	Gr.		
		rundlich gebaut, goldgelb mit rosa schattiert. Sehr dankbarer Blüher. Winterhart. Vorzügliche Sorte. Duftend.	Tee
72	5	**Gneisenau** (P. Lambert 1924): Blumen einzeln oder zu mehreren zusammen, langgestielt, schneeweiß, duftend, frühblühend, ganz frosthart.	Mult.
73	7	**Golden Climber** (Jackson & Perkins 1934): Synonym mit Mrs. Arthur Curtiss James. Blume goldgelb, edelrosenähnlich, von herrlichem Duft, sie steht meistens einzeln auf sehr langem Stiel. Die Pflanze rankt enorm stark, ist widerstandsfähig gegen Kälte und Krankheiten. Sie gilt allgemein als die schönste aller gelben Rankrosen, die auch zum Blumenschnitt hervorragend ist. Sehr wertvoll.	Wich.
74	5	**Goldfinch** (G. Paul 1907): Blume blaßorange, in weißlichgelb übergehend, halbgefüllt, in Dolden blühend, duftend. Pflanze starkrankend, stachellos, hart.	Mult.
75	5	**Gruß an Freundorf** (Praskac 1913): Erstklassige Schönheit. Blumen in großen Dolden, locker gebaut, halbgefüllt, haltbar, dunkelrot mit schwarzer Schattierung. Pflanze stark und gesund. Empfehlenswert.	Wich.
76	5	**Gruß an Zabern** (Lambert 1905): Sehr reich- und frühblühende Rankrose, reinweiß, in schönen Dolden, stark duftend. Pflanze gut rankend, unerhört reichblühend. Eine der besten weißen Rankrosen.	Mult.
77	5	**Hadley elatior** (Teschendorff 1927): Rankender Sport von Hadley, Blume wie diese, dunkelrot.	T. H.
78	7	**Hamburg** (W. Kordes' Söhne 1935): Die Pflanze wird bis zu 2 m hoch und blüht das ganze Jahr hindurch an jedem Trieb. Sie bringt sehr große Dolden, deren Einzelblüten von ganz gewaltiger, für diese Art fast unwahrscheinlicher Größe sind. Die Blumen sind halbgefüllt und von feurig-scharlachroter Farbe, welche sie unverändert bis zum Abfallen der Blumenblätter behalten. Die Haltbarkeit der Blumen ist enorm groß und kann man abgeschnittene Blumen dieser Sorte, ähnlich wie die der Polyantharose Else Poulsen, eine Woche lang im Wasser stehenlassen. Die Belaubung ist frisch grün, vollkommen krankheitsfrei, die Pflanze winterh. und ausdauernd.	Lambert
79	5	**Heideröslein** (P. Lambert 1932): Blumen ziemlich groß, einfach, ganz zartrosa, in Büscheln. Pflanze winterhart, reich- und immerblühend.	Lambert
80	5	**Hiawatha** (Walsh 1905): Blumen einfach, in großen Dolden, leuchtend blutrot mit weißer Mitte, Wuchs kräftig. Hervorragende Rankrose	Wich.
81	5	**Ida Clemm** (Walter 1927): Weiße Crimson Rambler. Blumen in riesigen Büscheln, schneeweiß. Pflanze gesund, starkwachsend, reichblüh. Vollständig winterh.	Mult.
82	5	**Johanna Röpcke** (M. Tantau 1931): Blume in Dolden, fleischfarbig mit gelb schattiert, wie kleine Opheliablumen, edelrosenähnlich, duftend, haltbar. Pflanze starkrankend, enorm reichblühend, hart.	Wich.-hybride

	Gr.		
83	5	**Johanna Sebus** (Dr. Müller 1899): Pflanze wüchsig, sehr reichblühend. Blumen groß, gefüllt, gut gebaut, leuchtendrosa auf gelbem Grund.	T. H.
84	5	**Käte Schmid** (Züchter: R. Vogel jun., Sangerhausen, Verkäufer: W. Kordes' Söhne): Die Pflanze ist sehr starkrankend, hat gesunde, grüne Belaubung, blüht in oft enorm großen Dolden. Die Farbe ist etwas dunkler als die Tausendschön, leuchtendrosa, sie verblaßt nicht in der Hitze. Die Pflanze ist fast stachell.	Wich.
85	5	**Laxton's Monthly Rambler** (Laxton Bros. 1926): Blume groß, halbgefüllt, leuchtendkarmesin, in großen Dolden blühend. Reichblühend durch den ganzen Sommer. Empfehlenswert.	Wich.
86	5	**Le Rêve** (Pernet-Ducher 1923): Pflanze starkrankend 2—3 m hoch werdend. Vollkommen winterhart. Blüten einzeln bis zu fünf die Pflanze vollkommen bedeckend. Einzelblume sehr groß für die Art, halbgefüllt, haltbar, leuchtend sonnengelb ohne jede Schattierung, nicht verblassend, bis zum vollständigen Verblühen schön. Sehr empfehlenswert.	Lutea-hybride
87	7	**Louis Rödiger** (W. Kordes' Söhne 1935): Die Pflanze ist v. enorm stark. Wuchs, sie bildet lange rankende Triebe. Die Belaubung ist glänzend, vollkommen meltaufrei und die Pflanze von absoluter Winterhärte, selbst die niedrigste Temperatur bleibt ohne Einfluß auf die Pflanze. Im Juni/Juli ist sie von oben bis unten mit sehr großen, orangegelben Blumen bedeckt. Die Farbe ist intensiv und haltbar.	Macr.-hybride
88	5	**Mme. Bérard** (Levet 1872): Blume sehr groß, gut gebaut, gemsledergelb. Pflanze sehr stark, glattholzig, schön belaubt. Duftend.	Tee
89	5	**Mme. Grégoire Staechelin** (P. Dot 1927): Blume edelrosenähnlich, zartrosa, hellrot schattiert, sehr groß, eigenartig geformt, duftend. Pflanze enorm starkwachsend, vollkommen winterhart. Im Herbst zieren die eigenartigen Früchte. Empfehlenswerte Rankrose.	T. H.
90	5	**Mme. Sancy de Parabère** (Bonnet 1875): Vorzügliche Rose. Blume groß, edelrosenähnlich, gut gebaut, gefüllt, leuchtend rosenrot. Pflanze starkwachsend, glattholzig, stachellos, sehr reichblühend. Vollkommen winterhart.	Alpina
91	5	**Maréchal Niel** (Pradel 1864): Altbekannte Rose. Blume sehr groß, typischer, edler Bau, gefüllt, duftend. Leuchtend schwefelgelb, Laub groß, glänzend. Pflanze wüchsig, nicht winterhart.	Tee
92	5	**Marie Henriette Gräfin Chotek** (Lambert 1911): Blume sehr groß, gut gefüllt, leuchtendrot. Pflanze sehr starkrankend, schön und gesund belaubt. Winterhart.	Mult.
93	5	**Mary Lovett** (Dr. W. van Fleet 1915): Große, gefüllte Blumen, edelrosenähnlich, reinweiß, duftend, einzeln an kräftigen Stielen. Pflanze wüchsig, schön belaubt, winterhart. Schönste weiße Rankrose.	Wich.

	Gr.		
94	5	**Mary Wallace** (Dr. W. van Fleet 1923): Blumen edelrosenähnlich, oft in Dolden, gefüllt, haltbar, leuchtend silbrigrosa. Pflanze sehr starkrankend, reichblühend, oft im Herbst zum zweiten Male. Winterh.	Wich.
95	5	**Minnehaha** (Walsh 1913): Blumen in sehr großen Dolden, gut gefüllt, leuchtendrosa, haltbar. Die Dolden auf 30/50 cm langen Trieben. Pflanze außerordentlich starkrankend. Wohl eine der am stärksten rankenden Sorten überhaupt. Reichblühend, hart. Für Pergola verwendet, eine der schönsten und wirkungsvollsten aller Rankrosensorten. Auch wegen der langgestielten Dolden wohl die wertvollste Rankrose für den Blumenschnitt.	Wich.
96	7	**Mrs. Arthur Curtiss James.** Siehe unt. Golden Climber.	
97	5	**Miss Marion Manifold** (Adamson 1913): Pflanze starkwachsend, öfter blühend. Blumen vorzüglich gebaut, gefüllt, von auffallender Form, edelrosenähnlich. Die Farbe ist karmesin-scharlach, haltbar. Pflanze wüchsig und sehr zuverlässig.	T. H.
98	5	**New Dawn** (Somerset Rose Nursery 1930): Immerblühende Dr. W. van Fleet. Pflanze ist starkrankend, vollkommen winterhart wie die Stammsorte. Die Blumen sind edelrosenähnlich, zartrosa gefärbt, haltbar, duftend. Es ist ein großer Vorzug dieser Sorte, daß sie, nachdem sie im ersten Flor unerhört reich geblüht hat, dann durch das ganze Jahr hindurch immer wieder blüht und dabei auch starkrank. ist.	Wich.
99	6	**Paul Dauvesse** (Barbier & Cie. 1933): Blumen lebhaft kanariengelb, groß, gefüllt, in Büscheln blühend. Pflanze kräftig, reichblühend, mit hartem Laub.	Wich.
100	5	**Paul's Scarlet Climber** (W. Paul 1917): Blüten zu mehreren, oft in großen Dolden, sehr lange haltbar, gefüllt, in der Knospe edelrosenähnlich. Farbe leuchtend scharlachrot, ohne irgendwelche Nebenfarben und Schattierungen. Pflanze starkrankend, mit großer, vollkommen krankheitsfreier Belaubung.	T. H. ? Wich. ?
101	5	**Pax** (J. H. Pemberton 1919): Pflanze mäßig rankend, an jedem Trieb blühend. Blüten groß, edelrosenähnlich, zu drei bis zwanzig in einer Dolde, atlasweiß, stark duftend, hart.	Moschata hybride
102	5	**Phylis Bide** (S. Bide & Sons 1925): Blume von schöner, hellgoldgelber Farbe, am Rande mit karminrosa getuscht, gefüllt. Pflanze sehr kräftig rankend, meltaufrei, bis zum Oktober blühend.	Mult.
103	5	**Primevère** (Barbier & Co. 1929): Schönste aller gelben Rankrosen. Blume groß, edelrosenähnlich, gefüllt, oftmals in großen Dolden, herrlich duftend, voll erblüht von unverminderter Schönheit, rein sonnengelb ohne irgendwelche Schattierung, nie verblassend. Pflanze sehr stark rankend, sehr reichblühend, mit krankheitsfreier Belaubung, winterhart. Diese Sorte wird von uns warm empfohlen.	Wich.

	Gr.		
104	6	**Prinses van Oranje** (G. de Ruiter 1933): Rankender Sport von Gloria Mundi. Blumen wie diese, in gewaltigen Dolden, feurigorange, leuchtender als die Stammsorte, gefüllt, haltbar. Pflanze sehr starkrankend, hervorragend blühend. Wohl die effektvollste Rankrose, die es gibt.	Rank. Pol.
105	5	**Rambler Remontant** (Ludorf 1908): Immerblühender Sport der bekannten Crimson Rambler. Blüten wie diese, in großen Dolden, kirschrot.	Lambert
106	5	**Rankende Louise Catherine Breslau** (W. Kordes 1917): Rankender Sport der bekannten Louise Catherine Breslau. Pflanze sehr starkrankend, mit größeren Blumen als die Stammsorte, diese vollgefüllt, kupfrig.	Pernet.
107	5	**Rankende Nicole** (W. Kordes' Söhne 1933): Ein rankender Sport von der Teehybride Nicole. Die Blumen sind wie bei der Stammsorte goldgelb auf weißlichem Grunde. Die Pflanze rankt sehr stark.	T. H.
108	5	**Rankende The Queen Alexandra Rose** (H. Lindecke, Verkäufer: W. Kordes' Söhne): Stark kletternder Sport der bekannten Farbenschönheit The Queen Alexandra Rose. Blumen sehr groß, gut gefüllt. In der Farbe gleich derjenigen der Stammsorte, tief blutrot, an der Außenseite d. Petalen goldgelb schattiert. Glänz. dunkelgrüne, gesunde Belaubung, hart.	Pernet.
109	5	**Red Explorer** (A. Penny 1928): Pflanze starkrankend, gesund im Laub, blühend von Juni bis November. Blume in riesigen Dolden, schwärzlich schattiert, scharlachrot, haltbar. Diese Sorte empfehlen wir sehr, weil sie bei starkem Wuchs auch dauernd blüht.	Mult.
110	5	**Reine Marie Henriette** (Levet 1879): Blume groß, gefüllt, glockenförmig, leuchtend, Pflanze sehr starkrankend, schön belaubt, vollkommen winterhart. Als rote Gloire de Dijon bekannt.	T. H.
111	6	**Réveil Dijonnais** (E. Buatois 1931): Blumen groß, edelrosenähnlich. Innenseite der Petalen erdbeerrot, auf gelbem Grund, Außenseite gelb mit leicht karmin, halbgefüllt, haltbar. Die Pflanze ist starkrankend, herrlich belaubt und unerhört blühend den ganzen Sommer.	Pernet.
112	5	**Robin Hood** (Pemberton 1927): Blumen in großen Dolden, kirschrot, duftend. Pflanze wüchsig, reich und andauernd blühend. Empfehlenswert.	Moschata hybride
113	7	**Rosaleen** (Bentall 1933): Blumen gefüllt, dunkelrot, in großen Büscheln. Pflanze immerblühend.	Moschata hybride
114	5	**Rosa Wichurana** (Dr. Wichura 1886): Urform aus Japan stammend. Blume klein, einfach, weiß mit goldgelben Staubgefäßen, spätblühend. Pflanze kräftig, mit glänzender Belaubung; kriechender Wuchs.	Wich.
115	5	**Roserie** (Witterstaetter 1917): Sport von Tausendschön. Blume wie diese groß, genügend gefüllt, in oftmals gewaltigen Dolden zusamemnsitzend, haltbar, duftend, sammetart. hellrot. Pflanze sehr starkrankend. Effektvolle Sorte.	Mult.

	Gr.		
116	5	**Royal Scarlet Hybrid** (Chaplin Brothers 1926): Einzelblume sehr groß, feurig scharlachrot, halbgefüllt, in Dolden. Pflanze sehr starkrankend, unermüdlich reich- und frühblühend, hart. Eine der schönsten scharlachroten Schlingrosen.	Wich.
117	5	**Rubin** (J. C. Schmidt 1908): Blumen in Dolden, leuchtend rubinrot. Pflanze wüchsig, reichblühend, mit schöner rötlicher Belaubung, etwas meltauempfänglich. Die Pflanze gewährt mit ihren roten Blüten und der roten Belaubung einen herrlichen Anblick.	Mult.
118	7	**Rusalka** (Dr. Brada 1934): Pflanze mäßig hoch werdend, immerblühend. Blume groß, gefüllt, karmesinrosa auf gelbem Grund.	Lambert
119	5	**Scorcher** (A. Clark 1922): Blume groß, edelrosenähnlich, halbgefüllt, haltbar, duftend, leuchtend scharlach-karmesinrot. Pflanze starkrankend mit gesunder Belaubung, reichblühend, sehr hart.	T. H.
120	5	**Snowflake** (Frank Cant & Co. 1922): Blumen schneeweiß, schneeballförmig, in großen Dolden, haltbar. Pflanze von kräftigem Wuchs, starkrankend. Laub gesund und meltaufrei. Hervorragende Sorte.	Wich.
121	5	**Sodenia** (Weigand 1911): Blumen in schönen Dolden, karminrot mit heller Aderung, haltbar. Pflanze wüchsig und reichblühend. Ein Zwischenstück zu Dorothy Perkins und Excelsa. Empfehlenswert.	Wich.
122	5	**Solarium** (E. Turbat & Cie 1927): Blumen in Dolden, einfach, leuchtendrot mit weißer Mitte. Pflanze sehr starkwachsend und reichblühend.	Wich.
123	6	**Souvenir de Claudius Denoyel** (C. Chambard 1920): Blumen enorm groß, wie Edelrosen, gefüllt, haltbar, offen noch von großer Schönheit. Die Farbe ist karmesinrot. Die Blumen duften und stehen auf langen, kräftigen Stielen. Die Pflanze ist von sehr starkem, aufrechtem Wuchs und hat herrliche Belaubung, öfterblühend. Wohl die schönste harte, großblumige, rote Rankrose. Empfehlenswert.	T. H.
124	5	**Sveet Lavender** (Paul & Son 1912): Blume klein, einfach, blaßblau. Pflanze starkwüchsig, reichblühend und hart.	Mult.
125	5	**Tausendschön** (Kiese & Co. 1906): Weltbekannte Rose. Blumen oft in sehr großen Dolden. Einzelne Blüten groß für die Art; haltbar, zartrosa. Pflanze sehr starkrankend, gesund, stachellos, winterhart.	Mult.
126	5	**The Beacon** (W. Paul 1922): Blume halbgefüllt, leuchtend feurigrot mit weißem Auge, in gewaltigen Dolden zusammensitzend. Pflanze enorm starkrankend, winterhart, reichblühend mit glänzender, gesunder Belaubung. Seit Jahren eine der frostunempfindlichsten Sorten. Empfehlenswert.	Wich.
127	5	**Thelma** (W. Easlea & Son 1927): Blumen groß bis sehr groß, halbgefüllt, enorm lange haltbar, duftend, korallenrosa, im Verblühen weiß, rot punktiert, in Dolden. Pflanze starkrankend, fast stachellos, mit	

	Gr.		
		dunkelgrünem, krankheitsfreiem Laub. Hart. Sehr empfehlenswert.	Wich.
128	5	**Trier** (Lambert 1904): Pflanze gut rankend, an jedem Trieb blühend. Blüten in oft sehr großen Dolden, rahmweiß mit goldgelb. Staubfäden. Gesund u. hart.	Lambert
129	5	**Veilchenblau** (J. C. Schmidt 1909): Blumen in Dolden, halb gefüllt, stahlblau. Pflanze starkwachsend, stachellos, schön belaubt, hart.	Mult.
130	5	**Venusta pendula** (Art): Blüten in Dolden, weiß, rosig angehaucht. Pflanze sehr starkrankend, bis 4 m hoch werdend, ungeheuer reichblühend, ganz winterhart, selbst im Winter 1928/29 nirgends erfroren.	Arvensis
131	5	**White Dorothy** (B. Cant 1909): Weißblühender Sport von Dorothy Perkins. Blüten in Dolden, wie die Stammsorte; milchweiß, oft rosig angehaucht.	Wich.
132	6	**Wilhelm** (W. Kordes' Söhne 1934): In der Art zu der Sorte Eva gehörend. Die Blumen sind groß, gefüllt, blutrot, leuchtend, und stehen in ganz enorm großen Riesendolden zusammen. Die Pflanze wächst stark aufrecht, überhängend und blüht den ganzen Sommer ununterbrochen bis in den Herbst hinein. Sie wird bis zu 2 m hoch und ist ganz winterhart. Hervorragende Bereicherung der immerblühenden Rankrosen. Auch vorzüglich als Einzelpflanzen oder in Trupps zu verwenden.	Lambert
133	5	**William Allen Richardson** (Ducher 1878): Blüten groß, edelrosenähnlich, in Büscheln, gelb mit orange gefärbt. Pflanze starkwachsend, öfter blühend, ganz winterhart. Duftend.	Noisette
134	5	**Winsome** (Dobbie & Co. 1931): Blume karmesinrot, groß, duftend, haltbar. Pflanze von sehr starkem Wuchs, rankend, reich- und öfterblühend.	T. H.
135	5	**Zepherine Drouhin** (Bizot p. 1869): Blumen locker gebaut, zuweilen in großen Dolden, zuweilen einzeln, leuchtendrosa. Pflanze wüchsig, oft sehr stark, bis 4 m hoch, rankend, vollkommen winterhart, unermüdlich blühend das ganze Jahr.	Bourbon

Abteilung B.

Park- und Moosrosen.

Hierunter fallen alle Wildrosen und botanischen Arten und Sorten, ferner Moos-, Centifolien- und die Rugosasorten. Schnitt bei den Wildrosen gar nicht, nur überflüssiges und trockenes Holz wird entfernt.

Rosa alba:

136	5	**Mad. Plantier** (Plantier 1835): Blumen reinweiß, mittelgroß. Pflanze sehr starkwachsend, einmal- und sehr reichblühend.
137	5	**Maidens Blush** (Kew Garden 1797): Blumen blaß fleischfarbigrosa, mittelgroß, gefüllt. Pflanze mittelst. wachsend, reichbl.
138	5	**Alba suavolens:** Strauch bis 3 m hoch, winterhart. Blume groß, gefüllt, reinweiß. Pflanze reichblühend, große Büsche bildend.

	Gr.	
139	5	**Rosa Andersonii:** Pflanze starke Büsche bildend, mit schöner Belaubung, enorm reichblühend, sehr große, einfache, kräftig karminrosa Blumen. Winterhart. Effektvollste aller rosablühenden Wildrosen.
140	5	**Rosa Beggeriana** (Schrenk 1884): Blumen weiß, Frucht rot. Strauch von schönem Wuchs. Immerblühend.
141	5	**Rosa Beggeriana nigrescens:** Wuchs und Blüten wie vorige. Jedoch mit besonders zierenden schwarzen Früchten.
142	5	**Rosa californica Theano:** Pflanze starkwachsend, sehr reichblühend. Blüten in Dolden, rosarot.
143	5	**Rosa Carmenetta** (Cent. Exp. Farm 1923): Im Laub an Rosa rubrifolia erinnernd. Pflanze enorm starkwachsend mit rötlichem Laub. Blumen von mittlerer Größe, einfach, duftend, hellrosa, in großen Dolden.
		Rosa centifolia muscosa:
144	5	**Blanche Moreau** (Moreau-Robert 1881): Blumen reinweiß, groß, gefüllt. Pflanze sehr stark, einmal blühend, gut bemoost.
145	5	**Blanche Simon** (Moreau-Robert 1863): Blumen reinweiß, schön gebaut, gefüllt, gut bemoost. Pflanze stark, einmal blühend.
146	5	**Capitaine John Ingram** (Laffay 1854): Blumen mittelgroß, schwärzlichrot. Pflanze sehr starkwachsend, reichblühend, nicht remontierend.
147	5	**Centifolia minor:** Groß, gefüllt, kugelförmig, glänzend rosa. Pflanze wüchsig und reichblühend. Dies ist die alte, duftende Bauernrose.
148	5	**Centifolia muscosa** (Holland 1796): Blumen mittelgroß bis klein, sehr gut bemoost, kräftigrosa. Pflanze sehr reichblühend, nicht remontier. Die Schönste aller Moosrosen-Sorten.
149	5	**Christata syn. Châpeau de Napoleon** (Vibert 1827): Blumen groß, gefüllt, rosa, außerordentl. stark bemoost, einm. blüh.
150	5	**La Neige** (Morainville 1905): Blumen reinweiß, klein, in Büscheln. Pflanze sehr stark, ungeheuer reichblühend, nicht remontierend.
151	5	**Salet** (Lacharme 1854): Blumen groß, gefüllt, gut bemoost, rosa, öfter blühend.
152	5	**Rosa gallica splendens:** Blumen enorm groß, halb gefüllt, leuchtend feurigrot, die ganze Pflanze bedeckend. Strauch bis 2 m hoch werdend, breit, buschig.
153	5	**Rosa gallica versicolor** (Provinzrose): Pflanze mittelhoch, buschig, außerordentlich reichblühend. Blumen sehr groß, gefüllt, rosarot mit weiß gestreift.
154	5	**Rosa gallica versicolor var. selfcolored** (Provinzrose): syn. mit Red Damask: Wuchs und Blumenform wie vorige, nur ganz rein rosenrot.
155	5	**Geschwind's Nordlandrose** (Geschwind-Gräfin Chotek 1927): Pflanze starkwüchsig, frosthart, enorm reichblühend. Blume gefüllt, zartrosa. Herrliche Parkrose.
156	6	**Rosa hybr. bifera Hermann Löns** (M. Tantau 1931): Die Pflanze wird 1,50 m hoch, blüht unerhört reich den ganzen Sommer, vollkommen winterhart und ganz krankheitsfrei im großen, herrlichen Laub. Die Blume ist enorm groß, einfach, weithin leuchtend brennendrot. Hervorragende Sorte, die ähnlich wie Carmen und Bergers Erfolg diese bei weitem übertrifft.

	Gr.	
157	5	**Rosa hybr. bifera Reine des violettes** (Millet-Malet 1860): Blume klein bis mittelgroß, aufrecht, vollgefüllt, offen noch von guter Form, bläulichviolett. Pflanze stark aufrecht wachsend, stachellos, gesund im Laub, reichblühend, vollkommen frosthart. Syn mit General Stefanik.
158	5	**Rosa hybr. bifera I. B. Clark** (H. Dickson 1906): Blume enorm groß, dunkelrot. Pflanze von außergewöhnlich starkem Wuchs, einmal im Jahre ungeheuer reichblühend.
159	5	**Rosa Hugonis:** Strauch bis 1,50 m hoch werdend, buschig, Blume einfach, groß, leuchtend goldgelb, haltbar. Reichblühendste gelbe Parkrose.
160	5	**Rosa indica semperflorens:** Pflanze kräftig wachsend, reichblühend das ganze Jahr hindurch, winterhart. Blüten in Büscheln, karmesinrosa, einfach. Effektvolle Wildrose.
161	5	**Rosa l'Heritierana:** Pflanze sehr starkwachsend, stachellos, winterhart, herrliche Büsche bildend. Blumen halbgefüllt, schwärzlich purpurkarmesin.
		Rosa lutea: Alle Sorten ganz winterhart.
162	5	**Harisonii** (Harrison 1830): Blumen gefüllt, leuchtendgelb. Pflanze dicht mit kleinen Stacheln besetzt, reichblühend. Gesund.
163	5	**Lutea bicolor atropurpurea:** Blume außen gelb und innen kapuzinerrot. Diese Farbenzusammenstellung ist sehr wirkungsvoll. Die Farbe ist schöner als die alte Lutea bicolor.
164	5	**Parkfeuer (Lambert 1906):** Blumen einfach, feurigrot. Laub und Holz rötlich. Pflanze sehr starkwachsend. Vollkommen winterhart.
165	5	**Persian Yellow** (Willrock 1837): Blume sehr gefüllt, reingelb, groß. Pflanze starkwachsend und reichblühend.
166	5	**von Scharnhorst** (J. Lambert 1921): Blumen groß, halbgefüllt, hellgelb, in der Mitte goldig. Pflanze sehr starkwachsend, reichblühend, etwas remontierend.
167	6	**Rosa Moyesii:** Blumen von dunkelroter Farbe, einfach. Pflanze von ungemein kräftigem Wuchs, vollkommen winterhart. Früchte glänzend rot, flaschenförmig. Eine der schönsten aller Parkrosen.
168	6	**Rosa omeiensis var. pteracantha** (Stacheldrahtrose): Blumen klein, reinweiß. Pflanze stark aufrecht wachsend, blüht ganz früh im Mai. Eigenartige bis 3 cm breite Bestachelung. Auffallende Varietät.
169	6	**Rosa omeiensis polyphylla:** Blumen klein, rein weiß. Später zieren die herrlichen Früchte. Pflanze von überhängendem Wuchs, mit farnartiger Belaubung und eigenartigen Stacheln.
170	1	**Rosa rubiginosa:** Schottische Zaunrose, vorzüglich zur Heckenpflanzung. Blumen klein, hellrosa. Pflanze reichblühend, stark bestachelt, im Herbst voll leuchtendroter Früchte. Laub nach Aepfeln duftend.
171	5	**Rosa rubiginosa magnifica** (Hesse 1918): Blumen groß, halbgefüllt, leuchtendrosa. Pflanze starkwachsend, vollkommen von Blumen übersät.
172	5	**Rosa rubiginosa Refulgence** (Paul & Sons 1909): Blumen groß, halbgefüllt, leuchtendblutrot. Pflanze starkrankend, enorm reichblühend.

	Gr.	
173	6	**Rosa rubiginosa hybr. Rosenwunder** (W. Kordes' Söhne 1934): Eine Verbesserung von Rosa rubiginosa magnifica. Blumen enorm groß, fast edelrosenähnlich, die ganze Pflanze bedekkend. Hellrot, hervorragend gefüllt. Pflanze starkwüchsig, große kräftige Büsche bildend, mit schönem, glänzendem, gesundem Laub. Vollkommen winterhart.
		Rosa rugosa:
174	5	**Agnes** (Saunders 1922): Gelbe Rugosa: Blume groß, vollgefüllt, hellgelb. Empfehlenswert. Duftend.
175	5	**à parfum de l'Hay** (Gravereaux 1904): Blumen groß, gefüllt, karminkirschrot, duftend. Pflanze wüchsig, hart, sehr reich- und öfterblühend.
176	5	**Berger's Erfolg** (Garteninspektor Berger 1924): Blumen einfach, haltbar, leuchtendrot. Pflanze unermüdlich blühend das ganze Jahr.
177	5	**Carmen** (P. Lambert 1906): Blume einfach, groß, dunkelblutrot. Pflanze buschig wachsend, reichblühend durch den ganzen Sommer.
178	5	**Conrad Ferdinand Meyer** (Dr. Müller 1899): Blumen groß, gefüllt, schön gebaut, rein centifolienrosa. Pflanze sehr starkwachsend, schön und reichblühend. Duftend.
179	5	**Dr. Eckener** (V. Berger-Teschendorff 1930): Rugosahybride. Die Rose ist unbestreitbar eine Bereicherung im Sortiment unserer winterharten Parkrosen. Die große Blume erscheint bereits im Frühjahr; die Farbe ist ein sattes Gelb, mit Orange durchzogen. Die Pflanze ist starkwachsend und unerhört reichblühend.
180	5	**F. J. Grootendorst** (Dr. Goey 1918) (Rugosa-Polyanthahybride): Blüte in Dolden, mittelgroß, orangerot. Pflanze kräftig wachsend, aufrecht, unermüdl. voll- u. reichblüh. das ganze Jahr. Auffallende Erscheinung unter den Rugosa-Hybriden.
181	5	**Goldener Traum** (Türke — J. C. Schmidt 1933): Blumen rein sonnengelb, nie verblassend, vorzüglich gefüllt, haltbar. Pflanze starkwüchsig, unaufhörlich blühend das ganze Jahr, hart, gesund. Es war der Traum des Züchters, in seinem Leben eine goldgelbe Rugosa zu züchten und dies ist ihm mit dieser Sorte vollkommen gelungen. Sie ist das Schönste und Auffallendste ihrer ganzen Klasse und wird zweifellos die weiteste Verbreitung finden. Auch als Schnittrosen sind die langstieligen Blumen gut zu verwenden.
182	5	**Hildenbrandseck** (Lambert 1909): Blume einf., rosa, öfter blüh.
183	5	**Nowa Zembla** (Mees 1906): Reinweiß blühender Sport von Conrad Ferdinand Meyer. Vorzügliche weiße Rose. Duftend.
184	1	**Rosa Regelliana:** Weiß und rot blühende Wildform der Rosa rugosa, öfter blühend, große, runde Büsche bildend, mit vollkommen krankheitsfreier Belaubung. Im Herbst zieren die großen, roten Früchte.
185	5	**Ruskin** (Dr. W. van Fleet 1928): Blume groß bis sehr groß, voll gefüllt, edel gebaut, sehr stark duftend, dunkelkarminrot, blüht einzeln oder zu mehreren zusammen. Das Laub ist groß, grün, lederartig, vollkommen krankheitsfrei. Der Wuchs ist kräftig und buschig. Die Pflanze blüht das ganze Jahr ununterbrochen. Sehr winterhart.

	Gr.	
186	6	**Sanguinaire** (F. Gillot 1933): Blumen leuchtend blutrot, in purpur übergehend, auf gelbem Grund. Farbenbeständig bis zum Verblühen. Gefüllt. Pflanze wird 2 m hoch, vollkommen hart, unaufhörlich blühend. Prächtige Sorte.
187	5	**Schneezwerg** (Lambert 1922): Blüten klein, in Dolden, von blendend weißer Farbe. Sie bedecken die Pflanze vollständig. Pflanze mittelhoch werdend, remontiert sehr gut.
188	5	**Souvenir de Christophe Cochet** (Cochet-Cochet 1894): Blumen groß, halbgefüllt, haltbar, prächtig reinrosa. Pflanze wüchsig, öfterblüh. Im Herbst zieren die großen, roten Früchte.
189	5	**Stern von Prag** (Garteninspektor Berger 1924): Wuchs wie Conrad Ferdinand Meyer, sehr stark. Blumen groß, gefüllt, edelrosenähnlich, sammetartig schwarzrot. Reichblühend. Duftend.
190	5	**Türke's Rugosa Sämling** (Türke-Teschendorff 1923): Knospe orangegelb, Blumen reinrosa auf gelbem Grunde. Pflanze in Wuchs und Blumenform an Conrad Ferdinand Meyer erinnernd. Duftend.
191	5	**Rosa Roxburghii** (Klettenrose): Blumen mittelgroß, einfach, weißlich-rosa, Wuchs sparrig, stark stachelig. Am alten Holze löst sich die Rinde wie bei den Birken. Frucht stachelig wie eine Roßkastanie.
192	5	**Rosa setipoda:** Wuchs eigenartig breit ausladend. Blume groß, einfach, hellrosa. Im Herbst voll zierender Früchte. Starke Büsche bildend.
193	5	**Rosa spinosissima altaica simplex:** Strauch 1,50 m hoch. Blumen groß, einfach, gelblichweiß. Schöne Parkrose.
194	5	**Rosa spinosissima grandiflora hybr. Karl Foerster** (W. Kordes' Söhne 1931): Strauch etwa 1—1,50 m hoch, aufrecht, vollkommen winterhart und krankheitsfrei, im ersten Flor enorm reichblühend und dann remontierend bis zum Herbst. Blumen sehr groß für die Art, gefüllt, haltbar, blendend reinweiß ohne irgendwelche Schattierungen. Hervorragende Parkrose.
195	5	**Rosa villosa pomifera:** Hagebuttenrose. Blume violettrosa. Das Wertvollste sind die großen Früchte, die zum Einmachen Verwendung finden können.
196	1	**Rosa virginiana** (Ehrhardt 1789): Schöne Art mit glänzend grüner Belaubung, auffallend, im Herbst braunrot. Blüten groß, hellrosa. Im Herbst mit schöngeformten, in Büscheln zusammensitzenden Hagebutten übersät. Hervorragend zur Heckenanpflanzung geeignet.

Abteilung C.

Polyantharosen.

Rosa polyantha, niedrige, vielblumige Rosen. Sie eignen sich vor allem zu Einfassungen, Rabatten und Beetbepflanzungen. Werden mit Vorliebe wegen ihres reichen, unaufhörlichen Blühens als Topfrosen kultiviert. Der Schnitt bei schwächeren Pflanzen möglichst kurz, sons auf 3 bis 6 Augen.

197	2	**Aennchen Müller** (J. C. Schmidt 1907): Einzelblüten groß, leuchtend korallenrosa. Pflanze starkwachsend, sehr reichblühend, in großen Dolden.

	Gr.	
198	7	**Agnes Kruse** (M. Tantau 1935): Leuchtend-glutrot mit samtiger Tönung. Stark gefüllte, große Blume, den ganzen Sommer überreich in Dolden blühend. Aufrechter, gesunder Wuchs. Diese Sorte zeigt etwas neues und wird zweifellos viel Liebhaber gewinnen. Polyanthahybride.
199	7	**Anne-Mette Poulsen** (D. T. Poulsen 1935): Blumen für die Art enorm groß, halbgefüllt, mit riesigen Petalen, diese sind feurig hellrot, weithin leuchtend, haltbar. Pflanze stämmig wachsend, aufrecht, reichblühend. Eine sehr aparte Polyantha-Hybride
200	4	**Baby Alberic** (Chaplin Brothers 1932): Blumen in der Art wie die Polyanthahybride Johanna Tantau. Für die Art sehr groß, edelgeformt, haltbar, in der Knospe dunkelgelb. Die sich öffnende Blume ist vollgefüllt, gelblichweiß, die Pflanze buschig wachsend, mit glänzender, vollkommen krankheitsfreier Belaubung, unermüdlich voll- und reichblühend das ganze Jahr. Eine sehr wertvolle Bereicherung des Sortiments.
201	2	**Baronne de Vivario** (Soupert & Notting 1925): Blume weiß, groß, gefüllt, in großen Dolden blühend. Pflanze kräftig wachsend, gut blühend. Ganz hervorragende Sorte.
202	4	**Beauty of New South Wales** (Knight & Sons 1931): Blumen einfach, in Büscheln, duftend, kräftig korallenrosa mit weißer Mitte. Pflanze reichblühend und gesund.
203	4	**Betty Prior** (Prior & Son 1935): Blumen groß, in Büscheln, duftend, dunkelkarmin. Pflanze wüchsig, enorm reichblühend.
204	2	**Cameo** (de Ruiter 1932): Sport von Orléansrose. Blumen lachsrosa, halbgefüllt, in gewaltigen Dolden, duftend. Wuchs stark, aufrecht. Pflanze reichblühend.
205	8	**Dagmar Späth** (L. Späth 1935): Sport von Joseph Guy, dieser in Blühwilligkeit, Wuchs, Gesundheit und Winterhärte vollkommen gleichend. Die Farbe ist ein blendendes Alabasterweiß, das insofern noch hervorragend ist, als die Farbe dieser Sorte leuchtet, was bei weißen Rosen selten ist. Die Blumen sind groß, halbgefüllt und haltbar. Die Sorte hat kräftigen, gleichmäßigen Wuchs und blüht ununterbrochen bis zum Eintritt des Frostes.
206	3	**Dainty Bess** (B. Archer 1925): Blumen einfach, enorm groß, zart hellrosa, in Büscheln. Pflanze kräftig, aufrecht wachsend, reichblühend.
207	4	**Dance of Joy** (Sauvageot 1932): Blumen enorm groß für die Art, in gewaltigen Dolden von schöner, neuer Farbe, sammetartig, leuchtend scharlachrot. Farbe ebenso wirkungsvoll wie die der Rankrose Paul's Scarlet Climber. Pflanze buschig, aufrecht, reichblühend. Eine der wirkungsvollsten Polyantharosen die es gibt. Sie wird zweifellos durch ihre feurige Farbe und die gewaltige Größe ihrer Blumen überall Aufsehen erregen.
208	5	**Dick Koster** (D. A. Koster 1935): Blumen ziemlich groß, in Büscheln, im Freien hellachsrosa bis orange. Pflanze gleichmäßig wachsend, unerhört reichblühend das ganze Jahr hindurch. Vorzügliche Sorte zum Treiben, dann ist die Farbe der Blüten lachsrosa.

	Gr.	
209	2	**D. T. Poulsen** (D. T. Poulsen 1930): Blumen in Dolden, auf langen Stielen, äußerst haltbar, gefüllt. Die Farbe ist ein reines, weitleuchtendes Blutrot. Der Wuchs ist stark. Die Pflanze ist vollkommen gesund im Laub, hart, ungeheuer reichblühend das ganze Jahr.
210	2	**Dunkelrote Ellen Poulsen** (D. T. Poulsen): Aehnelt sehr der Sorte Lady Reading. Die Farbe ist reiner, leuchtender dunkelrot, weshalb sie als Verbesserung der Lady Reading bezeichnet werden kann.
211	2	**Eblouissant** (Turbat & Cie. 1918): Blumen feurig karminrot mit dunkler Schattierung, groß für die Art. Pflanze kräftig, doch gedrungen und gleichmäßig wachsend, sehr reich- und dankbar blühend.
212	2	**Echo** (Ludolf 1913/14): Niedriger, immerblühender Sport von Tausendschön, Blumen wie diese, leuchtendrosa, in oft sehr großen Dolden blühend.
213	2	**Ellen Poulsen** (Poulsen 1911): Blüten in Dolden, leuchtend kirschrosa, gefüllt, ungemein lange haltend. Pflanze kräftig, breitbuschig, mit schöner, krankheitsfreier Belaubng, ungemein reichblühend.
214	1	**Else Poulsen** (D. T. Poulsen 1924): Blumen in größeren Rispen, halbgefüllt, sehr groß für die Art, zartrosa, ungemein lange haltbar, auch im abgeschnittenen Zustande. Pflanze sehr stark und aufrecht wachsend, ungemein reichblühend. Ganz vorzügliche Polyantharose. Für Beetbepflanzung sehr gut und auch zum Blumenschnitt sehr empfehlenswert.
215	2	**Eugenie Lamesch** (P. Lambert 1899): Blumen leuchtend ockergelb mit ganz wenig rosa schattiert, gefüllt, duftend, in Dolden blühend. Pflanze wüchsig und gesund im Laub.
216	2	**Eva Teschendorff** (Teschendorff 1923): Reinweiß blühender Sport von Echo. Blumen wie diese, in oft großen Dolden blühend. Pflanze kräftig wachsend.
217	2	**Feuerschein** (Max Krause 1930): Ein blutroter Sport der bekannten Joseph Guy. Farbe sehr leuchtend, nicht verblauend. Der Wuchs ist wie die Stammsorte, ebenso der Blütenreichtum und die Winterhärte. Wertvolle Gruppenrose. Eine sehr zu empfehlende Verbesserung der älteren Joseph Guy.
218	4	**Flamboyant** (Turbat & Cie. 1931): Blumen in Dolden, blendend scharlachrot, mittelgroß, haltbar, nicht verblauend oder verbrennend. Pflanze gedrungen gleichmäßig wachsend, unerhört reichblühend, gesund und hart. Wegen der wirkungsvollen reinen und leuchtenden Farbe eine ganz hervorragende Beetrose, die weiteste Verbreitung verdient.
219	7	**Fluffy Ruffles** (Howard & Smith 1935): Polyantha-Hybride. Die enorm großen, gefüllten Einzelblumen stehen in kleinen und größeren Dolden zusammen, haben fast Edelrosenform. Die Farbe der Petalen ist an der Außenseite kräftigrosa, an der Innenseite rosigweiß. Die Pflanze wächst sehr stark buschig, ist winterhart und hat vollkommen krankheitsfreie Belaubung. Eine Gartenrose von ausgezeichneter Wirkung.
220	4	**Fortschritt** (W. Kordes' Söhne 1933): Die Blumen dieser Polyanthahybride sind enorm groß, erreichen die Größe der Gruß an Aachen, sind ziemlich gut gefüllt, äußerst haltbar. Die

	Gr.	
		Farbe ist primelgelb, orangerosa schattiert. Die Blüten sitzen meist zu dreien oder in größeren Dolden zusammen, erscheinen unermüdlich das ganze Jahr. Das Laub ist gesund.
221	2	**Frau Astrid Späth** (L. Späth 1930): Sport von Joseph Guy, der sie in allen hervorragenden Eigenschaften wie Wuchs, Blumenform und Reichblütigkeit gleicht, nur, daß die Farbe leuchtend korallenrosa ist. Eine wertvolle Bereicherung der Polyantharosen. Die anderen in den Handel gekommenen Sports von Joseph Guy wie Distinction usw. sind genau wie Frau Astrid Späth, weshalb wir diese Sorte allein führen und empfehlen.
222	2	**Frau Dr. Erreth** (Geduldig 1916): Polyanthahybride. Dunkelgelbe Gruß an Aachen, Blumen einzeln oder zu dreien erscheinend, groß für die Art, gut gefüllt und edelrosenähnlich, dunkelgelb, im Verblühen heller werdend. Pflanze gedrungen, sehr reichblühend.
223	2	**Frau Rudolf Schmidt** (R. Schmidt 1919): Sport von Jessy. Blüten in lockeren Sträußen, feurig blutrot. Pflanze gleichmäßig, gedrungen, reichblühend.
224	2	**Freudenfeuer** (Kiese & Co. 1917): Sport von Orléansrose, dieser bis auf die nie heller oder grau werdende leuchtend kirschrosa Färbung der in riesigen Dolden erscheinenden Blüten gleichend. Uebertrifft Orléansrose und Cutbush vollkommen.
225	3	**Gabrielle Privat** (B. Privat 1931): Herrliche Polyantharose. Blume in riesigen Dolden, haltbar, vollkommen gefüllt, unveränderliches reines, seidenartiges Rosa. Pflanze unerhört reichblühend, gesund im Laub, gleichmäßig wachsend. Ganz hervorragend auch getrieben, da sie im Wuchs der bekannten roten Treibsorte Verdun gleicht. Unerhört wirkungsvoll zur Beetbepflanzung.
226	2	**Gloire du Midi** (de Ruiter 1933): Blüten in gewaltigen Dolden, haltbar, feurig-orange. Von allen orangegefärbten Sorten hält diese Sorte am besten die Farbe. Die Pflanze ist stark aufrechtwachsend und gesund. Empfehlenswert.
227	2	**Gloria Mundi** (G. de Ruiter 1929): Blume in gewaltigen Dolden, feurigorange ohne irgendwelche Nebenfarben und Schattierungen, Blume unverändert lange Zeit haltbar, abgeschnitten fast 14 Tage lang. Pflanze von gutem Wuchs, kräftig, mit krankheitsfreiem Laub, enorm reichblühend das ganze Jahr.
228	7	**Goldene Gruß an Aachen** (W. Kordes' Söhne 1935): Polyanthahybride. Die Blumen sind enorm groß, ebenso wie die der Gruß an Aachen, fast vollkommen gefüllt und von leuchtend goldgelber, orangerot schattierter Farbe. Als Gruppen- und Topfrose von ausgezeichneter Wirkung.
229	2	**Goldlachs** (D. Ruyter 1926): syn. mit Orange Perfection.
230	2	**Greta Kluis** (Kluis & Koning 1922): Blume groß für die Art, in Dolden, weißlichrosa mit karminrosa überhaucht. Pflanze breitbuschig wachsend, enorm reich- und dauernd blühend.
231	7	**Gruppenkönigin** (W. Kordes' Söhne 1935): Polyanthahybride. Diese Sorte ähnelt im Wuchs der bekannten Gruß an Aachen, ist unerhört reichblühend, willig nachblühend und von geradezu bezaubernder Wirkung. Die Blumen sind für die Art

	Gr.	
		enorm groß, vollkommen gefüllt und haltbar. Die Pflanze ist kräftig karminrosa, die Innenseite der Petalen hellrosa. Diese Sorte ist wirklich eine rosablühende Gruß an Aachen. Alle Kenner, die diese Sorte beobachtet haben, waren begeistert von ihrer Schönheit.
232	1	**Gruß an Aachen** (Geduldig 1909): Großblumige Polyanthahybride. Blumen riesig für die Art, bis zu 15 cm Durchmesser, gefüllt, vollerblüht im Bau der Malmaison ähnelnd. Knospe von vorzüglichem Bau und besonders im ersten Flor herrlich dunkelgelb mit blutrot schattiert. Die Blumen goldgelb, zuweilen weiß, ganz offen reinweiß. Herrliche Sorte für Gruppen, Töpfe und Rabatten. Sie gehört mit zu den schönsten und wertvollsten Rosen. Die Pflanze blüht unaufhörlich, ist gesund und von schönem, gleichmäßigem Aufbau. Weltrose.
233	7	**Hedwig Fulda** (M. Leenders & Co. 1934): Blumen in großen Büscheln, halbgefüllt, sehr haltbar, außen silbrigrosa, innen weiß. Pflanze sehr stark, aufrecht wachsend, reichblühend. Für halbhohe Gruppen sehr geeignet.
234	4	**Heidekind** (Münch & Haufe 1931): Diese Sorte stammt aus einer Kreuzung Rugosa × Polyantha. Die Blume ist gut gefüllt, groß, bis zu 5 cm im Durchschnitt, in großen Dolden, korallenrosa. Der Wuchs ist gedrungen, die Pflanze unermüdlich blühend, absolut winterhart und frei von allen Krankheiten.
235	7	**Henri Declinand** (Mermet 1935): Niedrigbleibende Wichurana. Blumen lebhaft dunkelrot, groß, vollgefüllt, haltbar. Pflanze buschig wachsend, reichblühend den ganzen Sommer hindurch.
236	2	**Ingar Olsson** (D. T. Poulsen 1931): Blume enorm groß für die Art, in Dolden, auf sehr langen, starken Stielen stehend. Die Farbe ist ein reines Karminrosa ohne irgendwelche Nebenschattierungen. Die Füllung der Blume ist gut. Der Wuchs ist kräftig, steil aufrecht. Wertvolle Bereicherung der großblumigen Polyantharosen.
237	4	**Inspecteur Jaquourt** (Soupert & Notting 1934): Blumen purpurrosa, groß, gefüllt, im Verblühen in hellrosa übergehend. Wuchs kräftig, buschig. Pflanze dankbar blühend.
238	2	**J. F. Müller** (J. F. Müller 1928): Sport von Rödhätte, feurig blutrot. Unter den roten Polyantharosen dieser Farbe wohl die schönste. Blume groß, in mächtigen Dolden, haltbar. Pflanze gesund belaubt, unaufhörlich blühend das ganze Jahr.
239	2	**Johanna Tantau** (M. Tantau 1928): Eine Zwergwichuranahybride mit Polyanthacharakter. Pflanze buschig, ungeheuer voll und reich blühend, mit glänzender, gesunder Wichuranabelaubung; hart. Die Form der Blume erinnert an eine kleine Ophelia, ist voll gefüllt, haltbar, offen noch von großer Schönheit, oftmals in großen Dolden und Büscheln zusammensitzend. Die Farbe ist frischrosa, im Grunde der Blume von gelblichem Schimmer und geht diese Färbung beim Aufblühen in reinweiß über. Eine vorzügliche Gruppen-, Einfassungs- und Treibrose.
240	6	**Jolly** (Leenders & Co. 1934): Blumen purpur-karmin mit weißer Mitte, einfach. Pflanze von schönem Wuchs und reichblühend.
241	2	**Joseph Guy** (Nonin 1921): Pflanze und Blumen erinnern an Rödhätte, doch sind die Blüten gefüllt und größer als bei

	Gr.	
		dieser und viel schöner in der leuchtend scharlachroten Farbe. Ganz stark und gleichmäßig wachsend, mit vollkommen krankheitsfreier Belaubung. Beste aller rot. Polyantharosen. Für Töpfe und Gruppen. Von keiner anderen ihrer Art in dieser Farbe übertroffen. Weltrose.
242	4	**Karen Poulsen** (D. T. Poulsen 1933): An die Sorte Kirsten Poulsen erinnernd, jedoch feuriger in der Farbe und im Wuchs nicht so hoch werdend. Blumen einfach, feurig scharlachrot, haltbar. Pflanze wüchsig, gesund im Laub, unerhört reichblühend den ganzen Sommer.
243	2	**Katherine Zeimet** (Lambert 1899): Blüten in Dolden, reinweiß ohne jeden Nebenton, gefüllt, im Verblühen leicht abfallende Blumenblätter. Pflanze gesund im Laub, wüchsig und ungeheuer reichblühend.
244	2	**Kirsten Poulsen** (D. T. Poulsen 1924): Blumen einfach, in Dolden, feurig purpurrot, haltbar. Pflanze stark- und aufrechtwachsend, enorm reichblühend und zierend mit herrlicher Belaubung.
245	2	**Lady Reading** (C. van Kleef & Co. 1921): Sport von Ellen Poulsen, Blüten und Wuchs genau wie die Stammsorte, jedoch von blutroter Farbe. Sehr empfehlenswert.
246	2	**Leonie Lamesch** (P. Lambert 1899): Pflanze wüchsig, gesund im Laub, Blumen gefüllt, leuchtend kupferrot, aparte Farbe.
247	4	**Madge Prior** (Prior & Son 1934): Blumen wundervoll leuchtend weinrot mit weißem Auge, einfach, in großen Dolden. Pflanze reichblühend. Empfehlenswert für hohe Beete.
248	7	**Margo Koster** (D. A. Koster 1935): Blumen orangerot, groß, Pflanze in Büscheln. Vorzüglich zum Treiben.
249	2	**Mathilde Kärger** (Kärger 1929): Hellroter Sport von Greta Kluis. Blumen in Dolden wie diese. Vorzüglich zum Treiben.
250	4	**Merveille des rouges** (Dubreuil 1910): Samtiges Karmesinrot. Pflanze reichblühend, ganz niedrig und gedrungen wachsend. Für Einfassungen.
251	1	**Minna** (W. Kordes' Söhne 1930): Polyanthahybride. Dies ist ein Sport der Polyanthahybride Gruß an Aachen. Der Wuchs ist gedrungen; die Pflanze unerhört reichblühend wie die Stammsorte. Die Farbe ist apfelblütenrosa, von wunderbarem Schmelz. Gute Bereicherung der großblumig. Polyantharosen.
252	2	**Miss Edith Cavell** (J. Speck 1918): Sport von Orléansrose. Blüten wie diese, in großen Dolden, schwärzlich blutrot. Als dunkelrote Orléansrose sehr geschätzt.
253	2	**Nathalie Nypels** (Leenders 1920): Blumen in Dolden, sehr groß, halbgefüllt, von hortensienrosa Farbe. Pflanze ungeheuer starkwachsend für die Art, mit vollkommen krankheitsfreier Belaubung. Eine der schönsten Polyantharosen.
254	2	**Nypels Perfection** (Leenders 1930): Abstammung von Nathalie Nypels. In Wuchs und Blühwilligkeit der vorigen gleichend. Doch ist die Blume etwas gefüllter und kräftiger karminrosa wie diese. Ueberhaupt absolut edler als die Stammsorte erscheinend. Sehr empfohlen.
255	4	**Orange Glow** (Verschuren 1935): Sport der Orléansrose. Blumen in großen Dolden, glühend hellorange. Pflanze wüchsig, enorm reichblühend. Sehr bemerkenswert.

	Gr.	
256	2	**Orange Perfection** (Jean Speck 1927): Blumen in großen Dolden, feurig-orange, Pflanze starkwüchsig, unaufhörlich blühend das ganze Jahr. Farbenschönheit. Gute Sorte in dieser, unter Polyantharosen, neuen Farbe, die überall Aufsehen erregen wird. Syn. mit der Polyanthasorte Goldlachs.
257	2	**Orléansrose** (Levavasseur 1909): Blüten groß, gefüllt, in riesigen Dolden, geranienrosa. Pflanze sehr starkwachsend, gesund belaubt, reichblühend.
258	2	**Paul Crampel** (Kersberger 1930): Blume in Dolden wie Orléansrose. Wuchs kräftig. Pflanze gesund und dauernd blühend. Die Farbe der Blumen ist ein prachtvolles, dunkles Orangescharlach. Besonders unempfindl. geg. Sonnenbrand u. Regen.
259	6	**Paulette** (Buatois 1934): Zwerg-Wichurana. Blumen dunkelgelb, im Verblühen heller werdend, gefüllt, duftend. Pflanze kräftig und buschig wachsend, enorm reichblühend.
260	2	**Prince Jean de Luxembourg** (Soupert & Notting 1926): Blumen in sehr großen Dolden, blendend reinweiß, duftend. Pflanze kräftig, gedrungen wachsend und unermüdlich blühend.
261	2	**Rödhätte** (Poulsen 1911): Blumen sehr groß für die Art, in mächtigen Dolden stehend, sehr haltbar, oft wochenlang, dunkelrot. In der Farbe an Ulrich Brunner erinnernd. Pflanze sehr kräftig, gesund und schön belaubt. Vorzügliche Beetrose.
262	4	**Rote Else Poulsen** (Koopmann-Tantau 1934): Leuchtend hellroter Sport der bekannten Polyanthasorte Else Poulsen. Pflanze gesund im Laub. Aeußerst wertvoll.
263	2	**Rote Orléansrose** (Koster 1929): Blumen in gewaltigen Dolden, in der Art wie Orléansrose. Auch im Wuchs der Stammform gleichend. Blumen jedoch von schöner, hellroter Farbe.
264	2	**Rote Teschendorff Jubiläumsrose** (Teschendorff 1931): Blumen in großen Dolden, Einzelblumen sehr groß wie bei der Stammsorte, vollgefüllt, karminrot. Pflanze starkwüchsig und reichblühend.
265	2	**Rotraut** (Grunewald 1931): Blumen in Dolden, gefüllt, haltbar, dunkelrot. Pflanze wüchsig, im Charakter der Orléansrose. Diese Sorte ist von den dunkelroten Abarten der Orléansrose die wirkungsvollste und schönste. Sie hat den Vorzug, daß ihre Blumen in der Sonne nicht verbrennen und daß sie recht gesund im Laub ist. Sehr wertvoll.
266	6	**Rouge** (Verschuren 1935): Sport von Rödhätte. Blumen groß, gefüllt, feurig blutrot, nicht verblauend oder verbrennend. Farbe von großer Leuchtkraft. Wuchs wie bei Rödhätte. Pflanze aufrecht, buschig, reichblühend, gesund und winterhart. Wegen ihrer feurigen Farbe und ihren gefüllten Blüten steht diese rote Polyantharose heute allen anderen Sorten weit voran.
267	2	**Salmon Spray** (P. Grant 1923): Enorm große, halbgefüllte Blüte in riesigen Dolden auf langen Stielen. Pflanze stark- und hochwachsend, buschig, reichblühend, gesund. Blumen von zarter, hellrosa Farbe. Sehr wirkungsvoll.
268	3	**Senta Schmidt** (Rudolf Schmidt 1930): Dies ist ein ganz wunderbar gefärbter Sport der Polyantharose Suzanne Turbat. Die Farbe ist gelblich-orange, ganz einheitlich. Pflanze reichblühend u. gleichmäßig wachsend wie die bekannte Stammsorte.

	Gr.	
269	3	**Sunshine** (William H. Cutbush & Sohn 1928): Blüten zu mehreren oder oftmals in kleinen Dolden, an William Allen Richardson erinnernd, rötlich nankinggelb schattiert, duftend. Pflanze breit und buschig wachsend, ungeheuer voll- und reichblühend. Von den gelbblühenden Polyantharosen zurzeit die schönste und wirkungsvollste Sorte.
270	3	**Suzanne Turbat** (E. Turbat & Cie 1919): Pflanze im Wuchs an Aennchen Müller erinnernd. Blumen groß für die Art, in großen Dolden, kupfrigrosa, auffallende Farbe; ungem. reichblüh.
271	2	**Teschendorff Jubiläumsrose** (Teschendorff 1928): Sport von Orléansrose, Blumen enorm groß und vollgefüllt, in Dolden, zartrosa. Pflanze wüchsig und reichblühend.
272	4	**Valerie** (Chaplin Brothers 1932): Blumen groß, fast edelrosenähnlich, in Dolden, sonnengelb. Pflanze breitwachsend, buschig, mit glänzend. Belaubung. Ausgezeichnete Gruppensorte.
273	3	**Van Nes** (M. Leenders & Co. 1934): Sport von Else Poulsen, im Wuchs etwas niedriger bleibend als jene. Blumen groß, in Dolden, ungemein lange haltbar, karminrot, von wundervoller Form. Die Petalen sind gewellt und dadurch erhöht sich die Schönheit der Blumen sehr. Die Pflanze ist hart, gesund im Laub und ungemein reichblühend. Verdient weiteste Verbreitung sowohl als Gruppen- als auch als Schnitt- und Treibrose.
274	2	**Verdun** (Barbier & Cie. 1918): Blume in großen Dolden. Einzelblume groß für die Art, blutrot, haltbar. Pflanze von kräftigem, doch gedrungenem Wuchs. Die Dolden stehen frei über dem Laub. Besonders zu empfehlen für Treibereien, wo die Farbe besonders schön wird.
275	2	**Yvonne Rabier** (Turbat & Cie. 1910): Blumen sehr groß, stark gefüllt, reinweiß ohne jeden Nebenton, in Dolden. Pflanze wüchsig, mit schöner, glänzender, gesunder Belaubung.

Abteilung D.

Gartenrosen.

Unter dieser Abteilung haben wir alle Sorten der Tee-, Teehybrid-, Remontant-, Monats-, Bourbon- und Pernetianarosen vereinigt, soweit sie Strauchrosen und nicht rankend sind. Die rankenden Arten dieser Klassen sind unter den Rankrosen, Abteilung A, zu finden.

Rosa hybrida bifera, Remontantrosen: Diese Art ist aus Kreuzungen der alten einmal blühenden Rosen mit den öfter blühenden Teerosen entstanden. Sie zeichnet sich durch besondere Winterhärte aus. Das rote und schwarzrote Farbgebiet ist hauptsächlich vertreten. Sie blühen im ersten Flor sehr reich und remontieren dann bis zum Frost. Es sind in den letzten Jahren hervorragende, sehr edle Sorten dazugekommen, so daß diese Klasse wieder viel Beachtung verdient. Schnitt auf die halbe Länge der Triebe. Bezeichnung: Rem.

Rosa fragrans, Teerosen. Sorten dieser Art haben besonders schöne Farben und starken Duft. Sie blühen das ganze Jahr ununterbrochen sehr reich. Müssen im Winter gut bedeckt werden. Schnitt kurz auf 2 bis 3 Augen. Bezeichnung: Tee.

Rosa indica fragrans hybride, Teehybriden. Diese Klasse entstand aus den Teerosen mit Remontantrosen gekreuzt und ist am meisten von allen Arten geschätzt. Sie blüht das ganze Jahr hindurch reich, ist nicht so frostempfindlich wie die Teerosen und besonders farben- und formenreich. Schnitt möglichst kurz auf 3 bis 6 Augen. Bezeichnung: T. H.

Rosa Pernetiana, Pernet'sche Rosen. Sie ist eine Schöpfung des verdienstvollen und erfolgreichsten Rosenzüchters Jos. Pernet-Ducher, welcher durch Kreuzung der Remontantrose Antonie Ducher mit der Rosa lutea Persian Yellow diese Art erzeugte. Die erste war die schöne Soleil d'or. Besonders gelbe Farben, aber auch bronce- und kupferfarbene Sorten sind hervorragend vertreten. Schnitt wie Teehybriden. Bezeichnung: Pernet.

Bourbonrosen und Rosa Bengalensis-Monatsrosen sind besonders dankbar blühende Rosen. Schnitt kurz auf 3 bis 4 Augen. Bezeichnung: Bourb. oder Beng.

	Gr.		
276	7	**Adele** (L. Lens 1935): Blume schön goldgelb, in hellgelb übergehend, von aparter Form. Pflanze wüchsig und reichblühend, mit schönem Laub.	T. H.
277	1	**Adolf Kärger** (W. Kordes 1918): Blume chromgelb, ohne Nebenfarbe, groß, genügend gefüllt, auf langen, kräftigen Stielen; Knospe langgestreckt. Pflanze reichblühend bis zum Frost. Laub dunkelgrün und krankheitsfrei. Schnitt- u. Treibrose. Guter Herbstbl.	Pernet.
278	7	**Albert Maumene** (J. Sauvageot 1934): Blume groß bis sehr groß, unregelmäßig geformt, ziemlich gut gefüllt. Farbe gelblichrot mit krapprot und orange. Pflanze starkwüchsig.	Pernet.
279	5	**Amalia Jung** (M. Leenders & Co. 1934): Blumen enorm groß, vollgefüllt, doch sicher aufblühend, offen noch sehr schön, haltbar, stark duftend. Farbe rein karmesinrot ohne Nebenschattierungen. Die Pflanze wächst stark aufrecht und hat gesundes Laub. Schnittrose. Beachtenswert.	T. H.
280	3	**Ambassador** (Premier Rose Garden 1933): Sport von Talisman. Blumen mittelgroß, genügend gefüllt, haltbar, lachsorange. Pflanze wüchsig, unerhört reichblühend. Vorzügliche Gartenrose. Die Farbe dieser Sorte ist so angenehm und ansprechend, daß sie weiteste Verbreitung verdient. Wo Talisman eine gute Treibsorte ist, dürfte Ambassador in rosa ebenfalls hervorragend sein.	Pernet.
281	1	**Amulett** (Matth. Tantau 1930): Die Blume ist mittelgroß, gut gefüllt, steht aufrecht und hat eine weithin leuchtende, dunkelrote Farbe. Die Knospe steht einzeln auf kräftigen Stielen. Die Pflanze ist wüchsig, stets willig durchtreibend, reichblühend das ganze Jahr. Gute Schnitt- und Gruppenrose.	T. H.
282	7	**Angels Mateu** (P. Dot 1934): Blume prachtvoll kupfrigkarmin, sehr groß, gefüllt, duftend, auf festem Stiel. Pflanze von sehr niedrigem, kompaktem, aufrechtem Wuchs und mit gesunder Belaubung, reichblühend. Aparte Farbenschönheit.	Pernet.

	Gr.		
283	2	**Anni Jebens** (W. Kordes' Söhne 1932): Die Blume ist groß, vorzüglich gefüllt, von guter Form und Haltung. Die Außenseite der Petalen ist goldgelb, die Innenseite blutrot mit kapuzinerbraunrot durchleuchtet. Unter den Farbenrosen eine der auffallendsten und angenehmsten Erscheinungen. Der Duft ist hervorragend. Die Pflanze wächst stark, buschig, macht kräftige Triebe und hat vollkommen krankheitsfreie, glänzende Belaubung.	T. H.
284	1	**Arabella** (E. Schilling & M. Tantau 1918): Sport von Mme. Caroline Testout, von der sie eine bedeutende Verbesserung ist, da die Farbe dunkler und haltbarer. Blume groß, rundlich-spitz gebaut, karminrosa, gefüllt, haltbar. Pflanze von außerordentlich starkem Wuchs, reichblühend.	T. H.
285	2	**Aroma** (B. R. Cant 1931): Blume groß, vorzüglich gefüllt, haltbar, leuchtendrot, duftend. Pflanze starkwachsend mit vollkommen krankheitsfreiem Laub, unermüdlich reichblühend. Verbesserung der General Mac Arthur, da Aroma edlere Blumen bringt wie General Mac Arthur.	T. H.
286	2	**Aspirant Marcel Rouyer** (Pernet-Ducher 1920): Blume groß bis sehr groß, haltbar, aprikosenfarbiggelb, mit rötlicher Mitte, sehr gut gefüllt. Pflanze stämmig wachsend, aufrecht, mit großer gesunder Belaubung.	T. H.
287	2	**August Noack** (W. Kordes' Söhne 1928): Sport von Columbia, von der sie in Bezug auf Farbe eine bedeutende Verbesserung ist. Die Blume ist groß und voll gefüllt wie die Stammsorte, etwas besser, langgestreckter in der Form. Die Farbe scharlachrot ohne irgendwelche Schattierungen. Die Farbe ist haltbar und bei kühlem Wetter oftmals feurig-blutrot. Die Pflanze gleicht im Wuchs und in der Belaubung der Stammsorte, nur daß letztere etwas rötl. gefärbt ist.	T. H.
288	7	**Aureola** (J. Böhm 1934): Sport von Mevr. G. A. van Rossem in ganz wundervoller Farbe, welche rein goldgelb mit auffallend weit leuchtenden Reflexen ist. Die Blume ist ziemlich gut gefüllt, die Pflanze starkwachsend. Eine sehr aparte und wertvolle Gruppenrose. Reichblühend und mit gesunder Belaubung.	T. H.
289	1	**Barcelona** (W. Kordes' Söhne 1932): Blume sehr groß, haltbar, von herrlicher Füllung und starkem Duft. Die Farbe der Blumenblätter ist außen karminrot, Innenseite sammetartig dunkelrot mit schwarzer Schattierung. Auf sehr langen, kräftigen Stielen werden die Blumen frei getragen. Der Wuchs ist ausgezeichnet stark. Der typische Schnittrosenwuchs ist dieser Sorte eigen. Das Laub ist grün. Besonders in warmen Gegenden, z. B. Süd- und Mitteldeutschland, wird diese Rose eine der allerbesten roten Freiland-Schnittsorten sein. Hervorrag. für Beete u. Treiberei.	T. H.

	Gr.		
290	7	**Bertha Gorst** (G. Beckwith & Son 1934): Blume feurig purpur-kirschrot mit bronzefarbigen Adern, sehr groß, gut gefüllt, einzelständig, ungemein lange haltbar. Der Wuchs ist sehr stark, aufrecht, die Pflanze hat wundervolle, glänzende, gesunde Belaubung. Hervorragende Neuzüchtung.	T. H.
291	8	**Better Times** (Jos. H. Hill 1934): Weltrose. Sport von Briarcliff, der sie in Wuchs und Blütenform gleicht. Die Blumen sind länglich gebaut, spitz, vorzüglich gefüllt, haltbar, dunkelblutrot. Die Sorte hält diese Farbe unverändert bei jedem Wetter. Sie wird genau wie Briarcliff eine hervorragende Treibrose werden und wegen ihrer bemerkenswerten Farbe besondere Beachtung verdienen.	T. H.
292	1	**Betty Uprichard** (Alex. Dickson & Sons 1922): Blume mittelgroß bis groß, halbgefüllt, doch sehr lange haltbar. Die Außenseite der Petalen ist kräftig lachsrosa, die Innenseite gelblich-orangerosa, eine äußerst angenehme Farbenzusammenstellung. Die Knospen öffnen sich zu gut geformten, genügend gefüllten Blumen und stehen auf außerordentlich langen und kräftigen Stielen.	Pernet.
293	2	**Briarcliff** (Briarcliff Nurseries 1926): Weltrose, Sport von Columbia, die sie in jeder Beziehung übertrifft. Die Blume ist rosa, etwas schöner in der Farbe wie die Stammsorte. Der größte Vorzug aber ist, daß sie eine hochedel gebaute, langgestreckte Blume hat und niemals schlechtgeformte Blumen erzeugt. Die Pflanze ist starkwüchsig, gesund belaubt. Ganz hervorragende Treib- und Freilandsorte.	T. H.
294	7	**Bürgermeister Berger** (Leenders 1934): Sport v. Dame Edith Helen, dieser in Wuchs und Blütenform gleichend. Die Farbe ist reinrosa mit ganz wenigen weißen Strichen auf den Blumenblättern.	T. H.
295	1	**Camillo Schneider** (W. Kordes' Söhne 1922): Blume groß, sehr gut gefüllt, leuchtend rubin- bis blutrot, nicht blauend, edel gebaut, von langer Haltbarkeit. Wuchs stark und aufrecht. Pflanze reichblühend. Hervorragende Gartenrose.	T. H.
296	1	**Captain Hayward** (Bennet 1893): Blume halbgefüllt, in Büscheln erscheinend, auf kräftigen Stielen, leuchtend hellrot. Pflanze wüchsig, außerordentlich reichblühend das ganze Jahr. Anerkannte Treib- und Gruppenrose.	Rem.
297	7	**Carillon** (J. H. Nicolas 1935): Pflanze von gleichmäßigem Wuchs, auffallend reichblühend, mit gesunder Belaubung. Blume ziemlich groß, genügend gefüllt, feurig lachsrot, in korallenrosa übergehend.	T. H.
298	4	**Carmelita** (Spanbauer 1933): Blume enorm groß, ganz fest- und vollgefüllt, doch sicher aufblühend, in der Knospe ungemein lange haltbar, stark duftend, dunkel karminrot, vollerblüht noch von großer Schönheit. Die Pflanze wächst kräftig und ist vollkommen	

	Gr.		
		gesund belaubt. Nach unserer Meinung eine Treibsorte von großer Zukunft, aber auch als vollgefüllte Gartenrose sehr wertvoll. Sehr beachtenswert.	T. H.
299	7	**Carrie Jacobs Bond** (Howard & Smith 1935): Pflanze enorm starkwüchsig. die Blumen stehen auf 60 cm langem Stiel aufrecht und sind genügend gut gefüllt. Die Farbe ist ein kräftiges Rötlichrosa oder hellrot. Die Belaubung ist gesund. Wegen ihres auffallend starken Wuchses glauben wir, wird diese Sorte eine ausgezeichnete Freilandschnittrose werden.	T. H.
300	3	**Catalonia** (P. Dot 1933): Farbenschönheit. Blume ziemlich groß, vorzüglich gefüllt, haltbar, vollerblüht noch sehr schön, duftend. Die Farbe ist ein bisher unter den Rosen noch vollkommen unbekanntes feurig lachs-karmesin schattiertes Goldgelb. Die Pflanze ist breitwachsend mit vollkommen krankheitsfreier Belaubung. Reichblühend durch das ganze Jahr. Hervorragende Beetrose.	T. H.
301	1	**Cathrine Kordes** (W. Kordes' Söhne 1930): Die sehr großen Blumen stehen auf kräftigen Stielen steil aufrecht, sind haltbar, vorzüglich gefüllt und geformt, gut öffnend bei jedem Wetter. Die Farbe ist ein weithin leuchtendes Rubinrot mit sammetartig Blutrot schattiert, nicht verblauend oder verbrennend; die Knospe ist spitz, feurig blutrot und öffnet sich langsam und willig. Die Belaubung ist dunkelgrün und krankheitsfrei; Pflanze aufrecht wachsend, willig durchtreibend. Die Sorte wird von uns warm empfohlen als die beste rote Freilandschnitt- und Gartenrose.	T. H.
302	1	**Charles P. Kilham** (G. Beckwith & Son 1926): Blume groß, gefüllt, vorzüglich geformt, spitz, sehr haltbar. Die Farbe ist ein glänzendes Orangerot mit leuchtend scharlach überhaucht. Die offene Blume ist reinrot. Eine auffallende Erscheinung, weil diese Rose neben einer herrlichen Farbe auch alle anderen guten Eigenschaften, die man von einer hervorragenden Sorte erwartet, besitzt. Der Wuchs ist stark und aufrecht. Eine Treib-, Schnitt- und Gartenrose von sicherer Zukunft.	T. H.
303	7	**Charmer** (A. Dickson & Sons 1934): Blumen zart rosenrot, orange schattiert, in gelb übergehend, mäßig gefüllt. Pflanze wüchsig, enorm reichblühend.	T. H.
304	5	**Château de Clos Vougeot** (Pernet-Ducher 1908): Blume gefüllt, rundlich gebaut, vollerblüht am schönsten, dann lange haltbar, schwärzlichrot; wohl unsere schwärzlichste Rose überhaupt, Farbe nie verbrennend, Wuchs stark; Laub schön und gesund.	T. H.
305	2	**Christine** (Sam McGredy & Son 1918): Blume klein bis mittelgroß, gefüllt, schön geformt, von reinster goldgelber Farbe ohne irgendwelche Schattierungen. Die Pflanze ist buschig, viel verzweigt und ungemein reichblühend. Eine richtige Garten- und Beetrose.	Pernet.

	Gr.		
306	2	**Christine Wunderlich** (Wunderlich 1934): Sport von Golden Ophelia. Blumen enorm groß, gelbl. orangerosa, haltbar, duftend. Der Wuchs ist enorm stark. Die Blumen stehen auf sehr lang. Stielen, sind haltbar u. entwickeln sich zu außergewöhnlicher Größe.	T. H.
307	7	**Colonel Nicolas Meyer** (Sauvageot 1934): Blume auffallend leuchtend samtigrot, groß, gut gefüllt, duftend. Pflanze buschig, reichblühend.	T. H.
308	2	**Columbia** (E. G. Hill 1920): Blume groß bis sehr groß, äußerst haltbar, gut öffnend bei jeder Witterung, zartrosa. Pflanze wüchsig, mit krankheitsfreiem Laub, unermüdlich blühend das ganze Jahr.	T. H.
309	2	**Comtesse Vandal** (M. Leenders & Co. 1932): Blume von enormer Größe, haltbar, stark duft. Außenseite der Petal. kupferrot in kupferrosa übergeh. Innenseite der Blumenblätter bräunlichgelb. Knospe von ganz hervorragend. Form, hoch u. edel gebaut. Pflanze v. starkem, aufrechtem Wuchs, reichblüh., mit schönem Laub, welches leider etwas meltauempfänglich ist.	T. H.
310	4	**Condesa de Sastago** (P. Dot 1933): Farbenschönheit. Blume groß, genügend gefüllt, haltbar, offen von unbeschreiblicher Wirkung, duftend. Die Farbe ist braunrot, die Außenseite der Petalen goldgelb. Dieser Farbenkontrast ist so unbeschreiblich schön und auffallend, daß wir keine Sorte wissen, die eine solch schöne Farbe aufzuweisen hat. Der Wuchs ist stark, vollkomm. aufrecht, die Belaubung meltaufrei. Eine Garten- u. Gruppenrose von großer Wirkung.	T. H.
311	1	**Covent Garden** (B. R. Cant & Sons 1919): Blume mit sehr langen, starken Stielen, groß, vorzüglich geformt und gefüllt, lebhaft dunkelkarmesinrot. Pflanze sehr stark verzweigt, aufrecht, mit vollkommen krankheitsfreier Belaubung. Schnitt- u. Gartenrose. Besonders als Herbst-Schnittrose zu empfehlen.	T. H.
312	8	**Crimson Glory** (W. Kordes' Söhne 1935): Die Blumen dieser ausgezeichneten Züchtung sind enorm groß, von hervorragendem Bau, voll gefüllt, haltbar und sehr groß, vollerblüht noch von großer Schönheit. Die Farbe ist karmesinrot, sammetartig dunkel schattiert, nie verbrennend oder verblauend. Sie hält sich unverändert bis zum Abfallen der Blumenblätter. Hervorragend ist auch der Duft, man kennt fast keine Rose, die einen derart ausgezeichneten Duft hat wie Crimson Glory. Von allen sammetartig dunkelroten Garten- und Schnittrosen ist sie bei weitem die wertvollste. Sie erhielt im In- und Auslande die allerhöchsten Auszeichnungen, die eine Rose erringen kann und gilt als große Verbesserung der Etoile de Hollande, die sie im Wert bei weitem übertrifft. Die Pflanze wächst stark, aufrecht, buschig, hat wundervolle, krankheitsfreie Belaubung, ist reichblühend und willig nachtreibend das ganze Jahr hindurch. Ein Welterfolg ohne gleichen.	T. H.

	Gr.		
313	6	**Cynthia** (Verschuren-Pechtold 1934): Blumen groß, gefüllt, haltbar, von orange-roter, bis zum vollkommenen Verblühen unveränderlich bleibender, Farbe. Pflanze von starkem, aufrechtem Wuchs, die Blumen auf kräftigen Stielen stehend. Schnitt-, Treib- und Gruppenrose von großer Zukunft.	T. H.
314	1	**Dame Edith Helen** (Alex. Dickson & Sons 1926): Blume enorm groß, sehr gefüllt, von herrlichem Bau. Die Knospen öffnen sich langsam, und die Blumen sind bis zum vollständigen Verblühen schön. Diese stehen auf langen, steifen Stielen. Die Farbe ist ein sehr angenehmes, leuchtendes, reines Rosa ohne irgendwelche Schattierungen. Die Pflanze wächst sehr stark und aufrecht. Auffallende Schönheit.	T. H.
315	2	**Direktor Rebhuhn** (W. Kordes' Söhne 1929): Die Blume ist sehr groß, vollgef., haltb., offen noch sehr schön, erinnert in d. Farbe an Angèle Pernet, ist also rötl. orangegelb u. hält sich bis zum vollkomm. Verblüh. der Blume, diese auf starkem, kräftig. Stiel aufrecht stehend. Pflanze starkwachsend mit vollkommen krankheitsfreiem Laub. Hervorragende Farbenrose.	T. H.
316	4	**Duquesa de Penaranda** (P. Dot 1931): Blume orange, in lachsfarbig übergehend, sehr groß, köstlich duftend, auf kräftigen Stielen. Pflanze v. sehr starkem Wuchs und auffallender Blühwilligkeit, mit schöner, gesunder, glänzender Belaubung. Auffallende Farbenrose. Vorzüglich für Beetbepflanzung geeignet.	Pernet.
317	2	**Edith Krause** (Max Krause 1930): Blume groß, gefüllt, von spitzer, edler Form, Knospe lang, aufrechtstehend, elegante Haltung und Bau. Die Farbe ist resedaweiß, ähnlich Kaiserin Auguste Viktoria. Sehr lange haltbar, wenn in Knospe geschnitten. Der Wuchs sehr stark aufrecht. Stiele äußerst kräftig. Belaubung dunkelgrün, groß und gesund.	T. H.
318	2	**Eduard Schill** (W. Kordes' Söhne 1931): Die Pflanze ist von sehr starkem, steil aufrechtem Wuchs, verzweigt und unermüdlich blühend das ganze Jahr. Die Belaubung ist sehr groß, dunkelgrün, glänzend und vollkommen frei von allen Krankheiten. Die Blume ist sehr groß, ganz vorzüglich gefüllt, haltbar, langsam und sicher aufblühend bei jedem Wetter. Die Farbe ein einheitliches Ziegelbraunrot ohne irgendwelche Schattierungen. Diese auffallende Neuheit wird empfohlen zum Schnitt und für Beetbepflanzg.	Pernet.
319	7	**Effekt** (M. Krause 1935): Eine ungemein reichblühende Farbenrose von auffallender Schönheit. Knospe außen goldorangegelb, rötlich berandet, wenn erblüht, außen goldgelb und innen karminlachsrot. Wuchs gedrungen und kompakt. Die Pflanze bildet dichte Büsche und ist immer in Blüte. Sie stellt in Bezug auf Wuchs, Härte und Blühwilligkeit einen neuen Typ unter den Teehybriden dar. Wertvolle Garten- und Gruppenrose.	T. H.

	Gr.		
320	2	**E. G. Hill** (E. G. Hill 1929): Blume groß, herrlich geformt, haltbar, dunkelrot, nie verblauend oder verbrennend, duftend, auf kräftigen Stielen stehend. Pflanze im Wuchs an Hadley erinnernd, stark, willig blühend und nachtreibend. Empfehlenswerte Treib- und Schnittsorte u. hervorragende Gartenrose.	T. H.
321	4	**Elli Knab** (W. Kordes' Söhne 1934): Blumen enorm groß, vollkommen geformt und gefüllt, haltbar, langsam aber sicher aufblühend, auf langen Stielen stehend. Die Farbe ist äußerst wirkungsvoll, die Außenseite der Petalen ist kräftigrosa, die Innenseite rosigweiß. Unter den doppelfarbigen Sorten gibt es keine, die auch nur annähernd die Schönheit dieser Neuzüchtung erreicht. Dazu kommt noch der starke, üppige und gesunde Wuchs und die unermüdliche Blühwilligkeit bis spät in den Herbst hinein. Eine wertvolle Schnitt- und Treibsorte, die der weitesten Verbreitung sicher ist. Als Garten- und Beetrose äußerst wirkungsvoll.	T. H.
322	2	**Erik Hjelm** (W. Kordes' Söhne 1929): Der Charakter entspricht dem einer Teehybride. Die Blumen sind groß bis sehr groß, vorzüglich gefüllt und haltbar, von reinrosa Farbe ohne irgendwelche Schattierungen oder Nebenfarben. Die Blumen werden von 60 bis 70 cm langen Stielen aufrecht getragen. Die Belaubung ist gesund. Die Pflanze bringt zu gleicher Zeit 8—10 langstielige Blumen, übertrifft deshalb in ihrer Wüchsigkeit die bekannte Sorte Radiance bei weitem.	T. H.
323	1	**Etoile de Hollande** (H. A. Verschuren 1919): Blume groß, edel geformt und genügend gefüllt, schön duftend, dunkel- bis blutrot, herrliche, nie verblauende Farbe. Pflanze ganz krankheitsfrei, sehr wüchsig, buschig, ungeheuer reichblühend das ganze Jahr. Schnitt-, Treib- und Gruppenrose.	T. H.
324	1	**Eugen Fürst** (Soupert & Notting 1875): Blume sammetartig karmesinrot, gefüllt, auf langen Stielen, duftend. Pflanze einmal reich- und später spärlich blühend. Hart.	Rem.
325	5	**Eulalia** (Verschuren-Pechtold 1934): Blumen sehr groß, vollgefüllt, außerordentlich haltbar, von schöner Farbe. Die Farbe ist ein kräftiges Rosa mit gelbem Widerschein, im ganz. aber als reines Rosa wirkend. Die Pflanze wächst stark, aufrecht, ist reichblühend und hat schönes, gesundes Laub. Diese Sorte verdient die weiteste Verbreitung.	T. H.
326	7	**Fanny** (L. Lens 1935): Blumen mittelgroß bis groß, auf langen Stielen stehend, genügend gefüllt, dunkelrot. Pflanze stark und aufrecht wachsend, willig blühend.	T. H.
327	6	**F. Cambo** (P. Dot 1934): Blumen von anziehender Farbe, glänzend orangerot mit gelb erhellt. Pflanze von gutem Wuchs und mit schöner, breiter Belaubung, immerblühend.	Pernet.

	Gr.		
328	2	**Felberg' Rosa Druschki** (Felberg-Leclerc 1929): Blume auf sehr langen, kräftigen Stielen aufrecht getragen, von hochedler Form, an die Stammsorte Frau Karl Druschki erinnernd, vorzüglich gefüllt, haltbar. Die Farbe ist ein leuchtendes, reines Rosa, haltbar und unveränderl. Die Pflanze wächst sehr stark wie die Stammsorte, hat dieselben Eigenschaften des Blühens u. Remontierens. Empfehlensw. Schnitt- u. Gartenrose.	Rem.
329	1	**Fisher et Holmes** (Verdier 1865): Weltrose. Blume mittelgroß, gefüllt, willig aufblühend, leuchtend scharlachrot. Pflanze sehr starkwüchsig, viel verzweigt, ungemein reichblühend. Gute Massen-, Schnitt- und Treibsorte. Die Stammsorte ist außerordentlich stark bestachelt. Wir führen in Holstein die stachellose Form, die vor einigen Jahren durch die Firma H. Schröder eingeführt wurde und eine bedeutende Verbesserung der Stammsorte darstellt.	Rem.
330	1	**Florex** (William A. Geiger 1927): Weltrose. Blume u. Pflanze in ihrer Art an Mme. Butterfly erinnernd. Die Blume ist groß, vorzüglich geformt, salmfarbig korallenrosa mit orangekarmin, vollkommen einheitlich gefärbt. Die Farbe erinnert an die Schale der Apfelsine. Die Knospe ist langgestreckt, vorzüglich gefüllt, haltbar. Die Blume steht auf sehr langen, kräftigen Stielen aufrecht; stark duftend. Die Pflanze ist enorm starkwachsend, stets willig wieder nachtreibend, vollkommen gesund im Laub. Ganz hervorragende Treib-, Schnitt- und Gartenrose.	T. H.
331	4	**Frau Käte Schmid** (K. Schmid 1933): Blumen auf extra langen Stielen meist einzeln stehend. Pflanze von ausgesprochenem Schnittrosenwuchs, sehr stark. Die Blumen v. orangegelber, rötlich überhauchter Farbe, ziemlich gut gefüllt, haltbar, duftend.	T. H.
332	1	**Frau Karl Druschki** (Lambert 1901): Anerkannte Weltrose. Blume sehr groß, von edlem Bau, haltbar, gefüllt, blendend reinweiß ohne Nebenfarbe, nur die Knospe außen rosa überhaucht. Pflanze sehr wüchsig, aufrecht, langstielig, willig blühend. Sehr wertvolle, weitverbreitete Rose f. Schnitt, Treiberei usw.	Rem.
333	1	**Freiburg II** (Dr. Krüger 1917): Blume groß, oft sehr groß, außerordentlich angenehme Farbe, Innenseite der Petalen weißlichrosa, Außenseite pfirsichrosa. Pflanze sehr wüchsig, auffallend viele langgestielte Blumen bringend, das ganze Jahr unermüdlich reichblühend. Als Treib-, Schnitt- und Gartenrose in jeder Hinsicht zu empfehlen.	T. H.
334	7	**Frieda Krause** (M. Krause 1935): Blume groß, gefüllt, schön geformt. Farbe feurig rubinlachsrot von auffallender Leuchtkraft und Wirkung. Wuchs üppig und gesund, immer wieder durchtreibend. Infolge ihrer neuen Farbe und großen Blühwilligkeit wird diese Neuheit als Gartenrose und für Gruppen großes Aufsehen erregen.	T. H.

	Gr.		
335	4	**Friedrichsruh** (Türke 1908): Blume enorm groß, vollkommen dicht gefüllt, offen noch sehr schön, dunkelblutrot, stark duftend, äußerst haltbar. Pflanze gedrungen wachsend, unermüdlich reichblühend das ganze Jahr. Herrliche Gruppenrose.	T. H.
336	4	**Fritz Höger** (W. Kordes' Söhne 1934): Blumen groß bis sehr groß, dicht gefüllt, doch ständig aufblühend, nie verbrennend oder verblauend, auf ziemlich kräftigen Stielen stehend. Die Farbe ist ein reines Dunkelrot ohne Schattierungen. Die Pflanze wächst enorm stark, blüht den ganzen Sommer reich und ist vollkommen krankheitsfrei. Bemerkenswert ist auch der reichliche Flor noch im späten Herbst. Als Freilandsorte wird diese Rose wohl eine der wertvollsten werden, aber auch als Treibsorte und als Gartenrose wird sie sich eine erste Stellung im Sortiment erobern. Wir freuen uns, unserm Landsmann und erfolgreichen Architekten Fritz Höger diese Rose widmen zu können.	T. H.
337	2	**Gartendirektor Nose** (W. Kordes' Söhne 1930): Diese Rose ist von geradezu unerhörtem Blütenreichtum. Die Pflanze ist gedrungen im Wuchs, doch stark, gleichmäßig gebaut, unaufhörlich blühend das ganze Jahr. Die Blume ist kurz, doch vorzüglich geformt, vollgefüllt, haltbar, stets bei jedem Wetter sicher aufblühend, offen noch sehr schön, duftend. Die Farbe ist ein reines Blutrot, ohne irgendwelche Nebentönungen. Eine ganz ideale Gruppenrose.	T. H.
338	4	**Geheimrat Duisberg** (W. Kordes' Söhne 1933): (Rapture × Julien Potin). Diese Sorte erbte von Rapture die Blumenform, die Füllung und den unvergleichlich wertvollen Wuchs, von Julien Potin das reine, wundervolle, nicht verblassende Gelb und die große Haltbarkeit der Blumen auch im abgeschnittenen Zustande. Die Pflanze hat glänzendes, aber vollkommen krankheitsfreies Laub. Sie ist zweifellos wohl mit unsere wertvollste Rosenneuheit, die wir gezüchtet haben. Denn was für den Erwerbsgärtner und Rosenliebhaber die Rapture- bezw. Opheliaklasse bedeutet, ist allgemein bekannt. Wenn man jetzt eine reingelbe Sorte hat mit den gleichen Wuchs- und Blüteneigenschaften, so rangiert sie zweifellos an erster Stelle aller gelben Rosensorten. Die Blume ist groß, hochedel gebaut, haltbar und bis zum vollständigen Verblühen schön.	T. H.
339	1	**General Mac Arthur** (E. G. Hill 1905): Weltrose. Blume schalenförmig, vollerblüht noch sehr schön, gut gefüllt, haltbar, leuchtend blutrote Farbe. Pflanze gleichmäßig buschig wachsend, vollständig gesund belaubt, äußerst dankbar blühend. Gruppen- und Schnittrose.	T. H.
340	1	**General Superieur Arnold Janssen** (Leenders 1912): Blume groß, herrlich geformt, gefüllt, haltbar, auf	

	Gr.		
		schönen, langen Stielen elegant stehend, karminorangerot bis rosa. Pflanze buschig, sehr kräftig, aufrecht, gesund im Laub, sehr willig blühend.	T. H.
341	1	**George Dickson** (A. Dickson & Sons 1913): Blume riesig groß, gefüllt, schön gebaut, von ganz besonders schöner Farbe, dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung, zuweilen etwas hängend. Pflanze sehr stark, aufrecht; Laub schön. Auffallende Rose.	Rem.
342	5	**Gipsy** (G. A. van Rossem 1931): Blumen samtigdunkelrot, mittelgroß, gefüllt, vollkommen erblüht noch von großer Wirkung. Pflanze von kräftigem, buschigem Wuchs, reich und andauernd blühend. Eine auffallend schöne Gartenrose.	T. H.
343	8	**Gloaming** (J. H. Nicolas 1935): Blume enorm groß, von edler Form, haltbar, gefüllt. Die Farbe ist lachsrosa auf orangegelbem Grund. Die Pflanze wächst stark und aufrecht, sie hat einen ausgesprochenen Schnittrosenwuchs, die Belaubung ist gesund, die Blühwilligkeit ausgezeichnet. Diese Sorte ist eine große Verbesserung der Comtesse Vandal.	T. H.
344	1	**Gloire de Hollande** (H. A. Verschuren 1919): Blume sehr groß, von tadelloser Form, duftend, gut gefüllt, haltbar, stets öffnend. Farbe schwärzlich schattiert rot. Wuchs stark, aufrecht, viel verzweigt. Prachtrose.	T. H.
345	7	**Glückskind** (W. Pfitzer 1935): Blumen groß bis sehr groß, vorzüglich geformt und vollkommen gefüllt, haltbar. Die Farbe ist silbrigrosa mit hellrot schattiert. Die Pflanze ist buschig, gedrungen wachsend, enorm reichblühend.	T. H.
346	2	**Golden Dawn** (Grant 1929): Blume enorm groß, vollgefüllt, doch bei jedem Wetter aufblühend, auf langem, kräftigem Stiel, gut geformt, rein sonnenblumengelb, herrlich duftend. Pflanze sehr starkwachsend, viele langgestielte Blumen bringend, gesund im Laub. Gruppenrose von unerreichter Schönheit. Sie wird Niemanden enttäuschen.	T. H.
347	7	**Golden Mrs. Sam. McGredy** (L. Lens 1935): Sport von Mrs. Sam. McGredy, dieser in Wuchs und Blüte gleichend, nur daß die Farbe überwiegend gelb ist und die orange Tönung der Stammsorte zurücktritt.	T. H.
348	1	**Golden Ophelia** (B. R. Cant & Sons 1918): Weltrose. Blumen v. hochedler Becherform, auf langen, schlanken Stielen meist einzeln stehend, goldgelb, ganz reine Farbe. Pflanze kräftig und aufrecht wachsend, ungewöhnlich dankbar blühend, auch im Herbst.	T. H.
349	7	**Golden Talisman** (Hill Co. 1934): Goldgelber Sport von Talisman.	Pernet.
350	7	**Golden Vandal** (L. Lens 1935): Sport von Comtesse Vandal, der Stammsorte in jeder Beziehung gleichend bis auf die Farbe, welche überwiegend goldgelb ist.	T. H.
351	3	**Goldenes Mainz** (W. Kordes' Söhne 1933): Ungeheuer reichblühende, reingelbe Garten- und Schnittrose.	

	Gr.		
		Blumen mittelgroß, auf langen Stielen, die Pflanze rund und voll bedeckend, mit einer Leuchtkraft, wie wir es bei keiner anderen Sorte ähnlich wieder finden, dabei remontierend und vollkommen krankheitsfrei. Die Blumen sind bis zum vollkommensten Verblühen schön und behalten die Blumenblätter ihre Leuchtkraft bis zum Abfallen. Die Sorte hat deshalb von allen gelben Gruppenrosen den größten Gartenerfolg. Den Namen „Goldenes Mainz" darf diese deshalb mit Stolz und Recht tragen.	T. H.
352	2	**Gruß an Teplitz** (Geschwind 1889): Weltrose. Blumen in Büscheln, mittelgroß, rundlich, vollerblüht noch sehr schön, feurig scharlachzinnoberrot, weithin leuchtende Farbe. Pflanze sehr starkwachsend, buschig, gesund, rötlich belaubt. Eine der schönsten existierenden Gruppenrosen. Bengalhybrid.	T. H.
353	6	**Guiseppe Motta** (E. Heizmann 1935): Blumen in der Art wie Comtesse Vandal, groß, genügend gefüllt, haltbar, auf kräftigen Stielen aufrecht stehend. Die Farbe ist ein kräftiges Goldorange-rosa, auf der Innenseite der Petalen goldgelb. Die Pflanze wächst stark und aufrecht und ist sehr dankbar blühend.	T. H.
354	1	**Hadley** (Montgomery Co. 1914): Weltrose. Blume sehr groß, sehr edel gebaut, aufrecht auf langen, meist kräftigen Stielen stehend, vorzüglich gefüllt, stets öffnend, haltbar, gut duftend. Dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung, ausgezeichnete Farbe. Wuchs stark, aufrecht. Laub groß, vollständig krankheitsfrei. Außerordentlich wertvolle rote Massenschnitt-, Treib- und Gartenrose.	T. H.
355	7	**Hazel Alexander** (Dickson & Comp. 1934): Blumen von herrlicher Form, leuchtend karminrot, mit wenig dunkleren Schattierungen, ziemlich gut gefüllt, angenehm duftend. Pflanze von gedrungenem Wuchs, mit gesunder Belaubung, willig blühend.	T. H.
356	6	**Hede** (M. Tantau 1934): Blume groß, hervorragend gefüllt, aufrecht auf straffem Stiel stehend, einzeln, duftend, äußerst haltbar. Die Farbe ist ein reines Sonnengelb ohne irgendwelche Schattierungen und hält sich bis zum vollkommenen Verblühen der Blume. Die Pflanze wächst steil aufrecht.	Pernet.
357	1	**Heinrich Wendland** (W. Kordes' Söhne 1930): Diese Rose gehört zu den schönsten Farbenrosen, die es gibt. Die großen, dicht gefüllten Blumen stehen steil aufrecht auf kräftigen, langen Stielen, sind vollkommen erblüht noch von wunderbarer Farbenwirkung äußerst haltbar, duftend. Die Farbe ist an den Außenseiten der Petalen rein leuchtend goldgelb, die Innenseiten der Petalen sind kapuzinerbraunrot, bei der offenen Blume sieht man fast ausschließlich das Kapuzinerbraunrot und nur bei den etwas umgelegten Petalen leuchtet Goldgelb durch. Der Farbenkontrast ist von unbeschreiblicher Wirkung. Die	

	Gr.		
		feste, und sich doch bei jedem Wetter willig öffnende Knospe wirkt besonders durch ihr leuchtendes Goldgelb und bei den umgelegten Blumenblättern erscheint dann das wunderbare Kolorit der kapuzinerbraunen Farbe. Die Pflanze ist stark aufrecht im Wuchs mit glänzender, vollkommen krankheitsfreier Belaubung.	Pernet.
358	3	**Hélène Dapples** (Heizmann 1932): Blume sehr groß, weithin leuchtend karmesinrot, nie verbrennend oder verblauend, duftend. Pflanze starkwachsend, willig nachtreibend, unermüdlich blühend das ganze Jahr. Gute Gruppenrose.	T. H.
359	2	**Hermann Eggers** (W. Kordes' Söhne 1930): Die Blume ist sehr groß, ganz dicht und vollgefüllt, hat 45 bis 50 Petalen, ist haltbar und steht auf sehr langen, steifen Stielen aufrecht. Die Farbe ist leuchtendrot, ganz einheitlich ohne irgendwelche Schattierungen, nie verblauend oder verbrennend.	T. H.
360	2	**Hermann Lindecke** (H. Lindecke 1929): Ein Sport von General Sup. Arnold Janssen. Dieser in Wuchs und Belaubung und der Reichblütigkeit vollkommen gleichend. Die Blume ist groß, von ganz hervorragender Form, an La France erinnernd, Innenseite der Petalen weißlich, Außenseite lachsrosa.	T. H.
361	1	**Hermann Neuhoff** (Hermann Neuhoff, Verbreiter W. Kordes' Söhne 1923): Die Rose gleicht in Wuchs und Blumenform voll der General Janssen, verträgt wie diese den Schnitt und ist gleich hart und ausdauernd wie die Stammsorte. Die Belaubung ist rötlicher wie bei Janssen. Die Blume ist groß, edel gebaut, steht auf langen, kräftigen Stielen, ist dunkelrot, sammetartig schwärzlich schattiert. Hervorragende Treib- und Schnittrose.	T. H.
362	3	**Hermosa** (Marchesau 1840): Blume klein, vollerblüht am schönsten, leuchtendrosa, genügend gefüllt, sehr haltbar. Pflanze viel verzweigt, buschig, übermäßig reichblühend, das ganze Jahr mit Blumen übersät. Ganz herrliche Gruppenrose v. unschätzbarem Wert.	Bengal
363	7	**Heroine** (M. Krause 1935): Die Farbe erinnert viel an die der Lyonrose, wenn erblüht. Man kann sie als krebslachsrosa bezeichnen. Die Knospe ist tief orange-lachsrot. Die Blumen erscheinen in großer Anzahl an steifen aufrechten Stielen. Der Wuchs ist kompakt, aufrecht und ebenmäßig. Belaubung frei von Krankheiten.	T. H.
364	5	**Heros** (Math. Tantau 1933): Eine rote Rose von auffallender Schönheit. Die herrliche Färbung bis zum Verblühen behaltend, nie verblassend und verblauend. Knospe eiförmig, außerordentlich große Blume mit guter Füllung und idealem Duft. Dunkelgrüne, gesund bleibende Belaubg., willig durchtreibend, reichblühend. Eine ausgezeichnete Gartensorte, die überall, wo sie gezeigt wurde, Aufsehen erregte.	T. H.

	Gr.		
365	2	**Herzogin Maria Antoinette** (Jacobs 1910): Blume rein alt-goldgelb, groß, gutgefüllt und herrlich geformt, köstlich duftend, haltbar. Pflanze breit, buschig, gesund im Laub, ungeheuer reichblühend. Gartenrose.	T. H.
366	2	**Hinrich Gaede** (W. Kordes' Söhne 1931): Die Blume dieser herrlichen Farbenrose ist groß, ideal gefüllt und von vorzüglichem Wohlgeruch. Die Farbe ist ein Kupferrot mit Orangegelb. Der Wuchs ist aufrecht, verzweigt. Die Belaubung dunkelgrün und vollkommen krankheitsfrei. Diese Sorte wird als ganz hervorragende Treibrose eine große Zukunft haben. Eine der wirkungsvollsten Farbenrosen.	Pernet.
367	1	**Hugh Dickson** (H. Dickson 1905): Blume groß, gefüllt und gut geformt, auf sehr langen Stielen, feurigrot, leuchtende Farbe. Pflanze starkwüchsig, gesund im Laub und dankbar blühend. Ganz erstklassige Schnitt- und Treibrose.	Rem.
368	5	**Jan Abbing** (Math. Tantau 1933): Leuchtend lachsrot mit gelblicher Tönung, haltbare, wirkungsvolle Farbenrose, nie verblauend. Edelgeformte Knospe, bringt meist einzelnstehende Blumen, schöne Haltung. Dunkelgrüne, gesunde Belaubung, aufrechter, gut verzweigter Wuchs, willig durchtreibend. Die wertvollen Eigenschaften sichern dieser aparten Neuheit einen ersten Platz als Gartenrose.	T. H.
369	2	**J. C. Thornton** (Bees' Ltd. 1926): Eine ganz herrliche Rose. Blume langgestreckt, vorzüglich gefüllt, haltbar, bei jedem Wetter öffnend, feurig leuchtendscharlachrot ohne irgendwelche Schattierungen. Pflanze willig wachsend, unermüdlich reichblühend, mit krankheitsfreier Belaubung. Ausgezeichnete Gartenrose und für Früh- und Wintertreiberei sehr zu empfehlen.	T. H.
370	2	**Johanniszauber** (Matth. Tantau 1926): Blume ziemlich groß, rundlich gebaut, gefüllt, haltbar, vollkommen erblüht noch sehr schön. Farbe dunkelrot, nie blauend oder verbrennend. Pflanze breit, aufrecht wachsend, viel verzweigt, unermüdlich blühend das ganze Jahr.	T. H.
371	1	**Jonkheer I. L. Mock** (Leenders 1909): Blume sehr groß und sehr gefüllt, langsam aufblühend, auf d. Außenseite der Petalen karminrosa, Innenseite weiß. Pflanze sehr stark und aufrecht, gesund im Laub, viel schöne, langgestielte Blumen bringend. Anerkannte Treib- und Schnittsorte.	T. H.
372	3	**Josef Strnad** (Jan Böhm 1932): Blume groß, hervorragend geformt, korallenrot mit lachsorange Schein, vorzüglich gefüllt und duftend. Die Blumen stehen auf kräftigen Stielen aufrecht und erinnern an eine gut geformte Mrs. Henry Morse, jedoch ist die Farbe von so ausgeprägter Schönheit, daß wir diese Sorte wirklich empfehlen können.	T. H.

	Gr.		
373	1	**Julien Potin** (Pernet-Ducher 1927): Blume groß, vorzüglich gefüllt, eiförmig, langgestreckte Knospe von idealer Form und Schönheit, chromgelb ohne irgendwelche Nebentöne, auf festen, kräftigen Stielen aufrecht stehend. Die Belaubung ist glänzend grün, vollkommen krankheitsfrei. Die Pflanze hat einen ausgesprochenen Schnittrosenwuchs. Der Züchter bezeichnet sie als die Königin aller gelben Rosen.	Pernet.
374	2	**Juliet** (Paul & Sons 1910): Blume sehr groß, gefüllt, gut gebaut, sehr haltbar, zweifarbig, Außenseite der Petalen goldgelb, Innenseite blutrot, ganz wunderbarer Farbenkontrast. Pflanze sehr stark, wie Remontantrosen wachsend.	Pernet.
375	2	**Kaiserin Auguste Victoria** (Lambert 1891): Weltrose. Blume groß, von typisch schönem Bau, gefüllt, langsam und gut aufblühend, blendend weiß auf grünlich-gelbem Grunde. Pflanze wüchsig, gut und gesund belaubt. Bei guter Pflege eine der schönsten aller Rosen. Eine vielbegehrte Sorte, die überall verwendbar ist. Herrlicher Teerosenduft.	T. H.
376	6	**Kardinal** (M. Krause 1934): Die Blumen sind mittelmäßig bis groß, edel geformt und stehen aufrecht auf kräftigen Stielen. Die Knospe ist schwärzlichrot, wenn erblüht in ein feuriges Scharlachrot übergehend. Die Petalen sind bisweilen schwärzlich gepunkt. Diese leuchtendrote Farbe ist bisher in noch keiner anderen Teehybride vorzufinden. Der Wuchs ist kompakt und ebenmäßig. Belaubung gesund und krankheitsfrei. Eine auffallende und wertvolle Garten- und Beetrose.	T. H.
377	5	**Kathrine Pechtold** (Verschur.-Pechtold 1934): Farbenschönheit. Blumen enorm groß, vollgefüllt, doch haltbar, stark duftend. Farbe kupfrig-orange mit goldgelb und rosa schattiert. Wuchs stark aufrecht, unermüdlich blühend das ganze Jahr hindurch. Eine Gartenrose, die viel Beachtung verdient.	T. H.
378	2	**K. of K.** (Alex. Dickson & Son 1917): Blume mäßig gefüllt, haltbar, feurig sammetartig scharlachrot, prächtige Farbe, duftend. Pflanze stark buschig, aufrecht wachsend, krankheitsfrei, unaufhörlich blühend. Gartenrose.	T. H.
379	2	**Königin Luise** (L. Weigand 1927): Blume enorm groß, sehr gut gefüllt, haltbar, von idealer Form und Schönheit, reinweiß ohne irgendwelche Nebenfarben. Pflanze von sehr starkem Wuchs, reichblühend, an jedem Trieb eine Blume bringend, die straff und frei über dem Laub getragen wird.	T. H.
380	4	**Kurt Scholz** (W. Kordes' Söhne 1934): Blumen enorm groß, voll gefüllt, doch sicher öffnend, lange haltbar, auf kräftigen, dicken Stielen aufrecht stehend, von bezaubernd edler Form. Die Farbe ist scharlachrot, nicht verblauend oder verbrennend. Die Pflanze wächst stark aufrecht, dicktriebig und remontiert	

	Gr.		
		durch den ganzen Sommer. Eine wertvolle Treib- und Schnittsorte, aber auch wegen ihrer auffallenden Größe und der edelgeformten Blumen eine Gartenrose. Dem langjährigen, erfolgreichen Führer der deutschen Baumschulen gewidmet.	T. H.
381	2	**La France** (Guillot 1867): Weltbekannte Rose. Blume groß, gefüllt, haltbar, typische Form, silbrigrosa mit fleischfarben. Wuchs kräftig, Pflanze sehr reichblühend. Obgleich es schönere Sorten in dieser Farbe gibt, hat sie noch immer Anziehungskraft, besonders wegen ihres unübertroffenen Duftes.	T. H.
382	1	**Lady Ashtown** (A. Dickson & Sons 1895): Blume sehr groß, edel gebaut, Petalenrand zurückgebogen, silbrigrosa. Die Pflanze ist wüchsig, sehr reichblühend. Gute Gartenrose.	T. H.
383	2	**Lady Hillingdon** (Lowe & Shawyer): Blume groß, genügend gefüllt, sehr haltbar, auf langen Stielen in großer Zahl erscheinend, dunkelorangegelb. Pflanze gesund, kräftig und aufrecht im Wuchs, überreich blühend das ganze Jahr.	T. H.
384	1	**Lady Pirrie** (H. Dickson 1910): Blume Außenseite der Petalen kupfrig-rötlich lachsfarbig, Innenseite aprikosengelb, schön geformt, genügend gefüllt. Pflanze kräftig, reichblühend, vollkommen gesund im Laub.	T. H.
385	1	**Laurent Carle** (Pernet-Ducher 1907): Blume sehr groß, stark duftend, gute Form, dunkelkarmin bis blutrot, aufrecht auf steifen Stielen. Pflanze starkwüchsig, buschig, gesund im Laub. Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittrose.	T. H.
386	3	**Léon Chenault** (Pernet-Ducher 1931): Blume von vornehmer Form, voll gefüllt, haltbar, zartrosa mit lachsfarbigem Schein, Innenseite der Petalen weiß. Die Blumen stehen auf kräftigen Stielen. Die Pflanze hat typischen Schnittrosenwuchs, ist gesund und reichblühend. Eine ganz hervorragende Schnitt- und Gartenrose, die wir warm empfehlen können.	T. H.
387	3	**Leonard Barron** (Nicolas, Conard-Pyle 1933): Blume enorm groß, gefüllt, haltbar, duftend, zart hellrosa. Die Pflanze wächst stark, aufrecht und ist reichblühend. Die Belaubung ist gesund. Vollkommen winterhart. In Amerika als die großblumigste Gartenrose bezeichnet.	T. H.
388	3	**Li Burés** (P. Dot 1928): Blume von schöner Farbenzusammenstellung; rot, rosa und gelb, köstlich duftend; Knospe ist länglich und von neuer dunkelroter Farbe, auf langem, kräftigem Stiel. Pflanze von kräftigem Wuchs mit vollständig krankheitsfreiem Laub, dauernd blüh. Auffallende Schönheit. Empfehlensw.	Pernet.
389	7	**Liebesbote** (W. Pfitzer 1934): Blumen sehr groß, voll gefüllt, haltbar, leuchtend dunkelblutrot mit sammetartigem Schein, herrlich duftend. Pflanze stark und aufrecht wachsend, enorm reichblühend. Vorzügliche Gartenrose.	T. H.

	Gr.		
390	2	**Lieutenant Chauré** (Pernet-Ducher 1910): Blume groß, vorzüglich gefüllt, rein blutrot ohne Schattierung, nie verblauend. Pflanze buschig, stark und aufrecht wachsend mit gesunder Belaubung. Hervorragend als Garten- und Schnittrose.	T. H.
391	2	**Lilian** (B. R. Cant & Sons 1931): Blume sehr groß, vollgefüllt, doch sicher aufblühend, duftend, ungemein lange haltbar, rein goldgelb. Pflanze stark und buschig, gesund belaubt, ungeheuer reichblühend. Eine der wertvollsten gelben Gruppensorten.	Pernet.
392	5	**Lord Lonsdale** (A. Dickson & Sons 1933): Eine Gruppen- und Gartenrose von unvergleichlicher Schönheit. Blume groß, hervorragend gefüllt und herrlich geformt, wohlriechend, auf kräftigen Stielen oftmals zu mehreren stehend. Die Farbe ist narzissengelb, welche unveränderlich bis zum vollständigen Verblühen bleibt. Der Wuchs ist gedrungen, breit, buschig, die Pflanze das ganze Jahr hindurch unermüdlich voll- und dankbar blühend. Gartenrose.	T. H.
393	2	**Louise Catherine Breslau** (Pernet-Ducher 1912): Blume sehr groß, sehr gut gefüllt, haltbar, rein kupfrigrotgelb, aparte Farbe. Pflanze kräftig im Wuchs, reichblühend.	Pernet.
394	2	**Louise Krause** (Max Krause 1930): Blume groß, stark gefüllt, von edler Form und guter Haltbarkeit. Knospe spitz, aufrechtstehend auf steifem Stiel. Die Farbe ist im Zentrum der Blume rötlichorange, in hellgelb übergehend an den Enden der Petalen. Blumenblätter reflexieren wie bei Marie Adelaide. Wuchs gedrungen, kompakte Büsche bildend, starke Triebe, Belaubung glänzend dunkelgrün, mäßig bedornt. Ausgezeichnete Gruppen- und Schnittrose.	T. H.
395	7	**Luis Brinas** (P. Dot 1934): Blumen von prachtvoller, lebhaft orange Farbe, enormer Größe, herrlicher Form und köstlichem Duft. Pflanze von kräftigem Wuchs mit fester, gesunder Belaubung und anhaltendem Blütenreichtum den ganzen Sommer hindurch. Eine herrliche Gruppen- und Gartenrose.	Pernet.
396	1	**Luna** (D. T. Poulsen 1925): Pflanze extra starkwachsend, mit gesunder Belaubung. Blume groß, auf steilen Stielen stehend, reingelb, duftend. Beachtenswerte Rose.	T. H.
397	2	**Mme. Abel Chatenay** (Pernet-Ducher 1895): Weltrose. Blume becherförmig, langstielig, haltbar, meistens einzeln, zuweilen an alten Pflanzen in mächtigen Sträußen blühend, karminrosa mit gelb, auf den Innenseiten der Petalen weiß. Pflanze gut im Wuchs und reichblühend.	T. H.
398	7	**Mme. Albert Gilles** (C. Mallerin 1934): Blumen glänzend korallenrot, sehr groß, gut gefüllt, haltbar, Pflanze gedrungen, doch kräftig, aufrecht wachsend.	T. H.

	Gr.		
399	1	**Mme. Butterfly** (E. G. Hill 1918): Weltrose. Sport von Ophelia, mit edleren Blumen. Die Farbe ist mehr kupfrigorange als die Stammsorte. Laub und Holz etwas mehr rötlich. Im Wuchs und in der Blumenform gleicht sie vollkommen Ophelia. Sie ist ein vollkommener Ersatz für diese Rose, die sie in jeder Hinsicht bei weitem übertrifft. Der Wuchs ist stark aufrecht, die Pflanze reichblühend das ganze Jahr, besonders auch im Herbst sehr schöne Blumen bringend.	T. H.
400	1	**Mme. Caroline Testout** (Pernet-Ducher 1890): Weltrose Blume groß, gefüllt, bei jedem Wetter gut aufblühend, stets auf sehr langen, kräftigen Stielen stehend. Pflanze sehr stark, aufrecht wachsend.	T. H.
401	7	**Mme. Cochet-Cochet** (C. Mallerin 1934): Blumen korallenrot mit goldfarben schattiert, becherförmig. Die Knospe ist lang und edel gebaut und steht einzeln auf langem, festem Stiel. Pflanze von niedrigem, buschigem Wuchs und ganz widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, ungemein reichblühend. Garten- und Schnittrose.	T. H.
402	1	**Mme. Edouard Herriot** (Perner-Ducher 1914): Weltrose Blume halbgefüllt, becherförmig, offen noch sehr schön, von unbeschreiblicher Färbung, vielleicht kupfer- oder tangorot. Der Wuchs ist sehr kräftig, aufrecht, gesund. Pflanze vollständig frosthart, von ungeheurem Blütenreichtum.	Pernet.
403	1	**Mme. G. Forest Colcombet** (C. Mallerin 1928): Blume auf langem, aufrechtem Stiel, glänzend dunkel-karmin mit scharlachrot durchleuchtet, Farbe unveränderlich bei jedem Wetter; Knospe von guter, spitzer Form, edel gebaut. Pflanze von starkem Schnittrosenwuchs, aufrecht, mit gesundem Laub, reichblühend. Wertvollste aller dunkelroten Freiland-Schnittsorten.	T. H.
404	1	**Mme. Jules Bouché** (Croibier 1910): Weltrose. Blume sehr haltbar, gefüllt, mittelgroß bis groß, zuweilen blendend reinweiß, zuweilen rosig schattiert. Pflanze sehr stark und steil aufrecht wachsend, reichlich langstielige Blumen bringend. Belaubung vollkommen krankheitsfrei. Als Treib- und Schnittsorte ein Massenblüher ohnegleichen.	T. H.
405	2	**Mme. Jules Guérin** (J. Gaujard 1931): Blume rein goldiggelb, im Verblühen in rahmgelb übergehend, von ungeheurer Größe, vollkommen gefüllt, aber trotz aller Fülle bei jedem Wetter leicht aufblühend, sehr wohlriechend, auf sehr langen, kräftigen Stielen. Pflanze außerordentlich starkwachsend, vollkommen gesundes Laub, reichblühend.	Pernet.
406	2	**Mme. Léon Pain** (Guillot 1897): Blume gut gebaut, sehr haltbar, gefüllt, karmin- bis hellrosa mit braunem und goldgelbem Grund. Pflanze buschig, stark aufrecht, sehr reichblühend, besonders noch im Herbst.	T. H.

	Gr.		
407	4	**Mme. Louis Lens** (L. Lens 1932): Blume von hervorragender Form und köstlichem Wohlgeruch, blendend reinweiß ohne Schattierungen. Pflanze wüchsig, buschig, reich und dauernd blühend. Hervorragende, auffallende Sorte.	T. H.
408	7	**Mme. Pierre Koechlin** (J. Sauvageot 1934): Blumen auf der Innenseite der Blumenblätter atlasrosa und lachsfarbig karmin mit goldgelb, Außenseite zartrosa mit gelbem Schein, groß, gut gefüllt. Pflanze von starkem Wuchs.	Pernet.
409	2	**Mme. Ravary** (Pernet-Ducher 1900): Blume halbgefüllt, leicht aufblühend, mittelgroß, orangegelb. Pflanze buschig, breit wachsend, gesund, äußerst reich- und vollblühend das ganze Jahr. Gruppenrose.	T. H.
410	2	**Mme. Segond Weber** (Soupert & Notting 1908): Blume becherförmig, gefüllt, ganz offen noch sehr schön, lachsrosa. Pflanze gedrungen, buschig, stets vollblühend das ganze Jahr, herrliche Beetrose.	T. H.
411	1	**Mälar-Ros** (W. Kordes' Söhne 1932): In Bezug auf Wuchs, Duft und Blütenfarbe die alte Hadley bei weitem übertreffend. Entstammt einer Kreuzung von Hadley mit der Remontantrose Fragrance. Der Wuchs ist wie bei einer Teehybride. Sie bringt an jedem extra langen. starken Trieb sehr große, ideal gebaute, reinrote Blumen. Diese sind von einem so starken, angenehmen und anziehenden Duft, daß man sagen kann, es gibt keine Rose, die auch nur annähernd einen solchen Duft aufzuweisen hat. Diese Rose vereinigt die Vorzüge des Duftes, der edlen Blume und des ausgezeichneten Stieles der Hadley mit einem viel stärkeren Wuchs.	T. H.
412	1	**Magna Charta** (Paul 1876): Blume sehr groß, gut gebaut, gefüllt, haltbar, offen noch sehr schön, leuchtend rosarot. Pflanze sehr stark, steil aufrecht wachsend, reichblühend im ersten Flor.	Rem.
413	1	**Margaret McGredy** (Sam. McGredy & Son 1927): Blume von prachtvoller, aparter Färbung, geranienlackrot mit scharlachorange, groß, gefüllt, von herrlicher Form und langer Haltbarkeit sowie hervorragendem Wohlgeruch. Pflanze von gutem, kräftigem, gleichmäßigem Wuchs, hart, gut verzweigt, aufrecht, unermüdlich reichblühend bis in den Spätherbst.	T. H.
414	2	**Margarete Gnau** (Max Krause 1930): Blume sehr groß und voll von spitzer, spiraler Form, öffnet sich zu prachtvollen edlen, sehr haltbaren Exemplaren. Gerade die wundervolle Form und Haltung sind Eigenschaften, die man selten findet. Die Farbe ist fleischfarbigweiß auf gelbem Grunde, bisweilen tritt das Orangegelb mehr hervor. Prachtvolle Liebhaber- und Gruppenrose.	T. H.
415	1	**Margret Dickson Hamil** (A. Dickson & Sons 1915): Blume groß, gefüllt, aufrecht auf langen Stielen stehend,	

	Gr.		
		orangegelb. Pflanze ist sehr starkwüchsig, aufrecht, reichblühend, auch im Herbst. Gute Garten- und Schnittrose.	T. H.
416	3	**Marianne** (Max Krause 1933): Die Blume ist mittelgroß, edel geformt, voll und duftend. Die Farbe ist ein Gemisch von kupfergelb, rosa und rot. Die Belaubung ist dunkelgrün, gesund und meltaufrei. Pflanze von buschigem Wuchs, mäßig bedornt, üppig wachsend.	T. H.
417	1	**Marie Adelaide** (Soupert & Notting 1913): Blume groß, gefüllt, auf schönen Stielen stehend, vorzüglich gebaut, dunkelorangegelb mit ockergelb, ausgezeichnete Färbung. Pflanze wüchsig, sehr reichblühend das ganze Jahr. Unschätzbare Gartenrose.	Pernet.
418	2	**Marie Maaß** (C. Maaß 1928): Diese Sorte entstammt einer Kreuzung von Kaiserin Auguste Victoria und Maréchal Niel. Blume enorm groß, voll gefüllt, sehr haltbar und doch willig aufblühend bei jedem Wetter, hochedel geformt, reinweiß, im Verblühen in elfenbeinweiß übergehend, von herrlichem Wohlger.	T. H.
419	4	**Mary Hart** (Jackson & Perkins 1933): Sport von Talisman. Blume wundervoll sammetartig blutrot mit orange Widerschein, von herrlicher Form. Ungemein große Farbwirkung. Sie ist genügend gefüllt, duftend. Die Pflanze wächst stark aufrecht, ist unerhört reichblühend durch den ganzen Sommer und hat krankheitsfreie Belaubung. Wegen Ihres großen Blütenreichtums und ihres willigen Nachtreibens ist dies eine Sorte von unschätzbarem Wert sowohl als Garten- als auch als Freilandschnittrose, als Treibsorte kann man sie als die ertragreichste aller roten Sorten bezeichnen.	Pernet.
420	3	**Max Krause** (Max Krause 1930): Blume sehr groß, stark gefüllt, von edler, spitzer Form. Knospe lang, spitz, einzeln stehend. Die Farbe ist ein prachtvolles, rötliches Orangegelb in goldgelb übergehend, wenn offen. Ueberscheint alle anderen Rosen in dieser Farbentönung. Der Wuchs ist stark aufrecht, Stiele sehr lang mit rötlicher Bedornung; Belaubung dunkelgrün, glänzend, schön geadert. Sehr empfehlenswerte Schnitt- und Gruppenrose.	T. H.
421	2	**Max Vogel** (Leenders & Co. 1929): Blume rein goldgelb, groß, gefüllt, haltbar, vorzüglich duftend. Pflanze kräftig, gedrungen, ungemein reich- und andauernd blühend. Vorzügliche Gartenrose.	T. H.
422	7	**McGredy's Triumph** (Sam. McGredy 1934): Blumen korallenrot mit orange schattiert, sehr groß, gefüllt, v. hervorragender Form und köstlichem Wohlgeruch. Pflanze kräftig, aufrecht wachsend, mit schöner gesunder und breiter Belaubung. Sehr schöne Neuheit.	T. H.
423	7	**McGredy's Wonder** (Sam. McGredy 1934): Blumen glänzend kupfrig-orange, leicht mit rotorange schattiert. Pflanze sehr starkwachsend.	T. H.

	Gr.		
424	6	**McGredy's Yellow** (Sam. McGredy 1933): Blumen groß, von hervorragender Form, leuchtend butterblumengelb, gefüllt, duftend, unempfindlich gegen Regen. Pflanze sehr stark aufrecht wachsend.	T. H.
425	1	**Mevrouw G. A. van Rossem** (G. A. van Rossem 1926): Blume von einzigartiger Färbung, dunkelorangegelb mit aprikosen- und bronzefarbig schattiert und gefleckt auf goldgelbem Grund. Die Rückseite der Petalen ist bräunlichrot mit kirschrot geadert. Die Blumen stehen auf langen, kräftigen Stielen und öffnen sich bei jedem Wetter, sind vorzüglich gefüllt und duftend. Die Belaubung ist krankheitsfrei, der Wuchs sehr stark und aufrecht.	Pernet.
426	2	**Miss C. E. van Rossem** (H. A. Verschuren 1919): Blume halb bis gut gefüllt, haltbar, offen noch sehr schön, in riesiger Zahl die Pflanze bedeckend, sammetartig blutrot, duftend. Pflanze buschig, gesund im Laub, ungemein reichblühend. Anerkannte Beetrose.	T. H.
427	2	**Mrs. Charles Lamplough** (Sam. McGredy & Son 1920): Blume enorm groß, milchweiß, von hochedler Form, voll gefüllt, haltbar, doch gut aufblühend, stets auf sehr langen, kräftigen Stielen stehend. Pflanze von sehr starkem, aufrechtem Wuchs, mit vollkommen krankheitsfreier Belaubung. Ausgezeichnete Garten-Schnitt- und Treibrose.	T. H.
428	2	**Mrs. Charles Russell** (Waban Rose Consevatories 1913): Prachtrose, Blume sehr groß, sehr gut gefüllt, langsam aufblühend, fast 14 Tage haltbar, nie die Farbe verändernd, kräftig karminrosarot, duftend. Pflanze stark, steil aufrecht wachsend, mit vollkommen krankheitsfreiem Laub.	T. H.
429	2	**Mrs. F. R. Pierson** (F. R. Pierson 1926): Blume groß, äußerst lange haltbar, feurig karmin, gefüllt, gut geformt, duftend. Pflanze unter Glas von sehr starkem Wuchs, aufrecht, unermüdlich reichblühend, nur als Treibrose empfehlenswert.	T. H.
430	2	**Mrs. Henry Bowles** (Chaplin Brothers 1921): Weltrose. Blume groß, von ausgezeichneter Form und Haltung, ganz rein korallenrosa, angenehme Farbe. Pflanze aufrecht, viel verzweigt, ungeheuer reichblühend; es gibt wohl kaum eine Rose, die so unermüdlich blüht wie diese, ebenfalls als Topf- und Schnittrose empfehlenswert.	T. H.
431	1	**Mrs. Henry Morse** (Sam. McGredy & Son 1919): Blumen groß, auf schönen Stielen stehend, aufrecht, von guter Haltung, vorzüglich gefüllt, haltbar, glänzendrosa mit zinnoberrot schattiert, Außenseite der Petalen kräftiger gefärbt und im Grunde kupfriggelb, angenehm duftend, ganz herrliche Färbung. Der Wuchs ist gleichmäßig stark. Ganz hervorragende Schnitt- und Gartenrose.	T. H.
432	1	**Mrs. Henry Winnet** (Dunlop 1919): Weltrose. Blumen groß, vorzüglich gefüllt, außerordentlich haltbar,	

	Gr.		
		stark duftend, auf langen Stielen aufrecht getragen, sicher aufblühend. Die Farbe ist leuchtend scharlachrot, nie verblauend oder verbrennend. Die Pflanze unermüdlich blühend das ganze Jahr, besonders auch noch im Herbst. Das Laub ist groß und fast krankheitsfrei. Ganz ideale Massen-, Treib- und Schnittrose, doch auch als Gartenrose von großem Wert.	T. H.
433	7	**Mrs. J. D. Eisele** (Howard & Smith 1935): Die Blumen sind enorm groß, von kollosaler Füllung und stehen auf fest. Stielen aufrecht. Die Farbe ist orange-hellrot. In Gegenden mit warmem, trockenem Klima wird sie ihre Schönheit sicher voll entfalten können.	T. H.
434	1	**Mrs. John Laing** (Bennet 1887): Blume groß, von herrlicher Form, seidenartig rosa, duftend. Pflanze stark und aufrecht. Reichblühend.	Rem.
435	3	**Mrs. L. B. Coddington** (Coddington 1932): Blumen sehr groß, vorzüglich gefüllt, von herrlicher Form und Farbe, auf langen, kräftigen Stielen aufrecht stehend, duftend. Die Farbe ist ein gelbliches Orangerosa mit rötlichem Schein. Die Pflanze wächst sehr stark aufrecht, hat den typischen Schnittrosenwuchs. Zweifellos ist dies eine der wertvollsten rosablühenden Treib- und Schnittrosen, aber auch als Gartenrose ist sie von großem Wert.	T. H.
436	2	**Mrs. Pierre S. du Pont** (Mallerin 1929): Blume reingelb ohne irgendwelche Schattierungen, groß, hochedel gebaut, gefüllt, wohlriechend, auf kräftigen Stielen stehend. Die Pflanze wächst stark, steil aufrecht, ist unermüdlich reichblühend das ganze Jahr, vollkommen krankheitsfrei im Laub, hart. Die wertvollen Eigenschaften dieser Elitesorte sichern ihr dauernd einen ersten Platz als Garten- und Schnittrose.	T. H.
437	2	**Mrs. Sam. McGredy** (McGredy 1929): Blume von wunderbarer Farbenzusammenstellung, scharlach-kupfrig-orange mit rot schattiert an der Außenseite der Petalen, groß, vorzüglich gefüllt, edel geformt, auf langen festen Stielen, duftend. Pflanze kräftig mit schöner, gesunder Belaubung, meltaufrei, sehr reichblühend. Eine Effektrose ersten Ranges für alle Zwecke.	T. H.
438	1	**Mrs. Wemyss Quin** (A. Dickson & Sons 1914): Blume mittelgroß, gut gebaut. Knospe rundlich, fest, rein sonnengelb, nie verblassend, bis zum vollständigen Verblühen schön. Pflanze sehr starkwüchsig, aufrecht, mit glänzend grünem, vollständig krankheitsfreiem Laub. Prachtrose.	Pernet.
439	7	**Nancy** (C. Mallerin 1934): Blume goldgelb, Pflanze kräftig, aufrecht wachsend.	T. H.
440	5	**Night** (McGredy 1930): Blume sehr dunkel schwärzlichrot, gefüllt, gut geformt, duftend. Pflanze kräftig wachsend mit gesundem Laub. Immerblühend.	T. H.

	Gr.		
441	6	**Nigrette** (Max Krause 1933): Die Farbe ist intensiv sammetartig schwarzrot ohne jegliche Schattierung. Sie ist bisweilen so dunkel, daß man glaubt, eine unnatürliche, künstliche Blume vor sich zu haben. Bei trockenem heißem Wetter ist sie besonders dunkel gefärbt. Die Knospe ist mittelgroß und öffnet sich zu einer ziemlich vollen, gut geformten, duftenden Blume. Die Pflanze bildet einen buschigen kompakten Strauch. Die Blühwilligkeit dieser Sorte ist ungemein stark und kommen immer wieder, auch aus den schwächsten Nebentrieben, Blumen zum Vorschein.	T. H.
442	7	**Olympia** (M. Tantau 1935): Leuchtendrot. Die edelgeformte Knospe steht meist einzeln auf festem, langem Stiel. Große, starkgefüllte Blume, willig aufblühend, duftend. Aufrechter Wuchs, gesunde Belaubung. Eine gute Massen-Schnittsorte für das Freiland, doch auch für Gruppen äußerst dankbar.	T. H.
443	1	**Ophelia** (Paul & Son 1912): Weltrose. Blume genügend gefüllt, steht auf schönen Stielen aufrecht, zart fleischweiß, oft goldgelb und rot angehaucht, duftend, haltbar. Pflanze aufrecht, recht wüchsig, durchblühend, gesund im Laub. Eine ganz hervorragende Sorte für alle Zwecke.	T. H.
444	6	**Orange Rapture** (Züchter: Karl Schmidt-Nutzwedel, Verbreiter: W. Kordes' Söhne 1935): Sport von Rapture. Diese Sorte gleicht in Wuchs, Belaubung und Blühwilligkeit vollkommen der Stammsorte. Die Blumen sind ebenfalls so groß, jedoch vollgefüllt und dadurch haltbarer. Die Farbe ist ein ganz wundervolles, bei anderen Rosen nicht vorhandenes Orangegelb. Wir sind der Meinung, daß mit dieser Sorte eine Neuheit in den Handel kommt, die eine Lücke unter den Treib- und Schnittrosen ausfüllt. Die Blumen werden gern auf dem Markt gekauft.	T. H.
445	5	**Oswald Sieper** (Max Krause 1932): Blume von edler, eleganter Form und Bau, groß, gut gefüllt, auf langen Stielen meist einzeln stehend. Blume weiß, im Zentrum schwefelgelb, nicht verbrennend. Wuchs buschig und aufrecht, schöne kompakte Büsche bildend. Belaubung dunkelgrün und glänzend. Prachtvolle Schnitt- und Gruppenrose.	T. H.
446	2	**Otto Krauß** (L. Weigand 1931): Blumen groß, sehr haltbar, offen noch sehr schön, duftend, Außenseite bräunlichgelb, Innenseite hellgelb. Pflanze kräftig, gedrungen wachsend und reichblühend.	Pernet.
447	7	**Papa Klein** (Gebr. Ketten 1934): Blumen rötlich-kupfrig-orangegelb, in lachsrosa übergehend, ziemlich groß, gefüllt, duftend. Pflanze von niedrigem, buschigem Wuchs, ungemein reichblühend. Gartenrose.	T. H.
448	2	**Pharisäer** (Hinner 1901): Blume nur halb gefüllt, gut öffnend, doch haltbar, oft sehr groß, hochzentrig	

	Gr.		
		fleischrosa mit weiß. Pflanze von erstaunlichem Wuchs, sehr reichlich langgestielte Blumen bringend.	T. H.
449	3	**Phoebe** (B. R. Cant & Son 1922): Weltrose. Blume von ausgezeichneter Form, rahmweiß auf gelblich-weißem Grunde, sehr gut gefüllt, außerordentlich haltbar, auf langen, festen und eleganten Stielen stehend. Pflanze stark und ganz aufrecht wachsend, reichblühend. Treib- und Schnittrose.	T. H.
450	2	**Pius XI.** (M. Leenders & Co. 1925): Zukunftsrose. Blume groß, in der Knospe an Ophelia erinnernd, wundervoll und langsam erblühend, rahmgelb, im Öffnen der Blume zu rahmweiß übergehend, haltbar, duftend, vollkommen gefüllt, einzeln auf langen Stielen. Pflanze wächst stark und bringt unaufhörlich Blumen. Ausgezeichnete Garten-, Treib- und Schnittrose.	T. H.
451	7	**Porto** (C. Mallerin 1934): Blumen leuchtend scharlachrot, groß, gefüllt. Pflanze von niedrigem, aufrechtem Wuchs, sehr reichblühend, hart.	T. H.
452	6	**President Herbert Hoover** (Coddington 1930): Farbenschönheit. Blumen auf sehr langen, kräftigen Stielen aufrecht getragen, groß, genügend gefüllt, sehr haltbar, goldgelb mit feurigroten Schattierungen. Pflanze gut im Laub, vorzüglich blühend. Schnitt- u. Treibr.	Pernet.
453	7	**President Van Oost** (L. Lens 1934): Blumen gelblich-orange, groß, gefüllt, auf dem Grunde der Petalen goldgelb. Pflanze buschig, reichblühend.	Pernet.
454	2	**Preußen** (Züchter: M. Löbner, Verbr. W. Kordes' Söhne 1920): Blume von tiefrubinroter Farbe, Blume sehr groß, gut gefüllt, stark duftend, aufrecht auf starken Stielen stehend, haltbar. Pflanze von gutem, steilem, aufrechtem Wuchs mit schöner gesunder Belaubung.	T. H.
455	2	**Prince de Bulgarie** (Pernet-Ducher 1902): Blume groß, haltbar, offen noch sehr schön, becherförmig, in der Farbe fleischweiß, karminrot schattiert, zuweilen rein goldgelb oder auch fleischweiß und gelb. Pflanze reichblühend, mit schönem, glänzendem Laub.	T. H.
456	1	**Radiance** (Cook 1910): Blume halb bis gut gefüllt, gut aufblühend, doch haltbar, außen karminrosa, Innenseite der Petalen weißlichrosa, gute Farbe. Pflanze ausgezeichnet starkwüchsig, aufrecht, außerordentlich kräftige Büsche bildend, vollkommen gesund im Laub, nur sehr langstielige Blumen bringend. Erstklassige Schnittrose, besonders für den Herbst. Empfehlenswert.	T. H.
457	1	**Rapture** (Traendly & Schenk 1927): Sport von Mme. Butterfly. Blume von prachtvoller Farbe, blendend intensiv-aprikosen-korallenfarbig mit rosa und goldgelb vermischt, stark duftend, gefüllt wie Mme. Butterfly, die Farbe haltend bis zum vollkommenen Verblühen. Im Wuchs und in der Belaubung sowie im Ertrag nicht von Mme. Butterfly zu unterscheiden. Ideale Treib-, Schnitt- und Gartenrose.	T. H.

	Gr.		
458	6	**Red Guard** (H. A. Verschuren 1935): Blumen gut geformt, vorzüglich gefüllt, sehr lange haltbar, vollerblüht noch von großer Wirkung. Die Farbe ist orange durchleuchtet dunkelblutrot. Die Pflanze wächst sehr stark, ist gesund im Laub und trägt ihre Blumen auf langen, kräftigen Stielen. Vorzügliche Garten- und Schnittrose.	T. H.
459	2	**Red Letter Day** (A. Dickson & Sons 1914): Blume halbgefüllt, leicht aufblühend, vollerblüht sehr schön und haltbar, feurig blutrot mit schwärzlicher Schattierung. Knospe besonders im Herbst sehr schön. Pflanze sehr starkbuschig, vollblühend. Ausgezeichnete Gruppenrose.	T. H.
460	1	**Red Radiance** (Gude Brothers 1915): Kirschroter Sport der bekannten Radiance, deren gute Eigenschaften sie alle geerbt hat. Wuchs, Blumenform und Belaubung wie die Stammsorte. Sehr warm von uns empfohlen. Herbstschnittrose.	T. H.
461	1	**Red Star** (H. A. Verschuren & Sons 1919): Blume oft riesig groß, halbgefüllt, ganz offen am schönsten, ganz feurigrot. Wuchs sehr stark, aufrecht. Pflanze ungemein blühwillig. Beetrose.	T. H.
462	5	**Reichspräsident von Hindenburg** (P. Lambert 1933): Blumen enorm groß, wohl die größte aller Rosensorten, auf steifem Stiel aufrecht stehend, vollgefüllt, haltbar, karminrosa mit helleren Schattierungen. Pflanze stark aufrechtwachsend, mit glänzender, gesunder Belaubung.	Rem.
463	1	**Reverend F. Page Roberts** (B. R. Cant 1921): Weltrose. Blume groß, oft sehr groß, von ausgezeichneter Form, außerordentlich lange haltbar, bis zum vollkommenen Verblühen schön, sehr wohlriechend. Die Farbe erinnert an Maréchal Niel, rein goldgelb, auf der Außenseite der Petalen ganz wenig rötlichkupfer angehaucht. Pflanze stark, doch gleichmäßig gedrungen wachsend, reichblühend wie kaum eine andere dieser Farbe. Das Laub ist grün und vollkommen krankheitsfrei.	Pernet.
464	2	**Roselandia** (Stuart Low & Co. 1924): Weltrose. Blume von schöner, goldgelber Färbung, ein Sport von Golden Ophelia, von der sie eine Verbesserung ist. Die besser gebauten Blumen sind bedeutend größer und von ausgeprägter Farbe und haben einen starken, köstlichen Wohlgeruch. Festgestielt. Pflanze von ausgezeichnetem Wuchs und außergewöhnlicher Blühbarkeit.	T. H.
465	7	**Rosine** (L. Lens 1935): Knospe zitronengelb mit rot, Blume gefüllt, fleischrosa auf lachsfarbenem Grund. Pflanze buschig, enorm reichblühend.	T. H.
466	2	**Roslyn** (Towill 1929): Die Blumen stehen auf kräftigen Stielen, sind spitz, rein sonnengelb, außen orange schattiert, duftend, vorzüglich gefüllt. Die Pflanze	

	Gr.		
		gleicht im Wuchs und der unermüdlichen Blühwilligkeit der altbekannten Mme. Caroline Testout, ist ebenso hart und unerschöpflich im Hervorbringen von langgestielten Blumen wie diese. Die Belaubung ist grün, vollkommen krankheitsfrei. Für Beete hervorragend.	T. H.
467	3	**Rote Mevrouw G. A. van Rossem** (W. Kordes' Söhne 1934): Sport von Mevrouw G. A. van Rossem. Wuchs und Belaubung, Blütenfülle und Blumenform genau wie die Stammsorte, doch ist die Blume ganz kapuzinerbraunrot ohne irgendwelche Nebenfarben. Sie ist empfehlenswert für die gleichen Verwendungsarten wie Mevrouw G. A. van Rossem.	Pernet.
468	4	**Rote Rapture** (Johs. Weber 1934): Für diese Sorte haben wir die Verbreitung mit übernommen. Ein Sport von Rapture, Pflanze in Wuchs, Blühwilligkeit, Gesundheit des Laubes, Treibfähigkeit und Verwendungsmöglichkeit dieser vollkommen gleichend, nur ist die Farbe der Blumen ganz erheblich von der der Rapture abweichend. Sie ist derart viel schöner, dunkler, daß Rapture und alle ähnlichen Sorten durch diese Sorte vollkommen überflüssig werden. Die Farbe ist kirschrosa, zuweilen, bei kühlem Wetter, besonders aber im Herbst ist sie kirschrot. Wenn es auch kein Dunkelrot ist, wie man es dem Namen nach gar zu leicht anzunehmen gewillt ist, so ist doch die Farbe dieser Neuheit so hervorragend wertvoller als die der Rapture, daß sie den Namen Rote Rapture als Empfehlung mit Recht tragen kann. Wenn man bei Ophelia häßliche blasse Blumen fand, diese aber bei Mme. Butterfly schon viel weniger vorkamen und bei Rapture noch seltener, so werden die Blumen der Roten Rapture niemals so blaß wie eine gutgefärbte Rapture werden. In ihrer schönsten Zeit aber ist die Sorte fast kirschrot. Es steht außer allen Zweifels, daß eine Sorte, die derart hervorragende Eigenschaften hat, eine Massensorte ersten Ranges sein wird.	T. H.
469	7	**Rouge Mallerin** (C. Mallerin 1934): Blumen gut geformt, vollgefüllt, sehr haltbar, vollerblüht noch von großer Wirkung. Die Farbe ist ein leuchtendes Dunkelrot, sehr haltbar, nie verblauend oder verbrennend. Pflanze von kräftigem, buschigem Wuchs, viel verzweigt, gesund belaubt, ungemein reichblühend.	T. H.
470	2	**Rudolf Alexander Schröder** (W. Kordes' Söhne 1930): Sie hat von Mme. Jules Bouché den enorm starken Wuchs übernommen, treibt ebenso willig nach wie diese, jedoch ist die Blume viel größer und gefüllter und reinweiß auf gelbem Grunde. Die Knospe ist lang und spitz und öffnet sich gut; sie steht auf langen Stielen straff aufrecht. Von uns warm für alle Zwecke empfohlen.	T. H.

	Gr.		
471	2	**Schleswig-Holstein** (H. Engelbrecht 1920): Goldgelber Sport von Mme. Edouard Herriot; im Wuchs und Blumenform der Stammsorte gleichend. Von den wohl annähernd 100 verschiedenen Sports der Mme. Edouard Herriot führen wir nur diese, da sie sich alle mehr oder weniger ähneln.	Pernet.
472	7	**Secrétaire Belpaire** (L. Lens 1934): Blumen gut geformt, groß, gefüllt, leuchtend lachsrosa, auf kräftigen Stielen. Belaubung dunkelgrün und gesund, Wuchs niedrig, aufrecht.	T. H.
473	2	**Sir David Davis** (Sam. McGredy & Son 1926): Blumen lebhaft karmesinrot ohne Nebenfarben, vorzüglich gefüllt, duftend, auf langen, festen Stielen stehend. Pflanze sehr kräftig, buschig, aufrecht wachsend.	T. H.
474	3	**Souvenir** (Jackson & Perkins 1933): Blume dunkel goldgelb ohne irgendwelche Schattierungen, duftend, mittelgroß, vorzüglich gefüllt, haltbar. Pflanze aufrecht, buschig wachsend, unerhört reichblühend. Sport von Talisman, mit allen guten Eigenschaften der Stammsorte.	Pernet.
475	1	**Souvenir de Claudius Pernet** (Pernet-Ducher 1920): Weltrose. Blume von prachtvoller, rein goldgelber Farbe, innen dunkler, jedoch ohne irgendwelche Schattierungen, sehr groß, gefüllt, von edlem Bau, haltbar, auf langen festen Trieben. Pflanze sehr kräftig, aufrecht wachsend, mit glänzend grünem Laub. Hervorragende Treibsorte. In feuchten Gegenden leidet die Blume leicht unter Regen, während sie in sonnigwarmen sich außerordentlich schön entwickelt.	Pernet.
476	7	**Souvenir de Denier van der Gon** (Verschuren-Pechtold 1935): Blumen groß, gefüllt, rein goldgelb, duftend, auf sehr langen, kräftigen Stielen stehend. Pflanze von ausgesprochenem Schnittrosenwuchs, gesund im Laub, dauernd blühend.	T. H.
477	1	**Souvenir de Georges Pernet** (Pernet-Ducher 1921): Weltrose. Blume von prachtvoller türkisch-roter Farbe, sehr groß, gefüllt; Knospe eiförmig, außerordentlich haltbar. Pflanze von sehr starkem Wuchs, gesunde Belaubung. Ungeheuer reichblühend. Als Gartenrose von großer Wirkung.	Pernet.
478	1	**Souvenir de H. A. Verschuren** (H. A. Verschuren & Sons 1922): Weltrose. Blume kadmiumgelb, in orangegelb übergehend, sehr groß, gefüllt, von tadelloser Form und Haltung, einzeln auf langen, steifen Stielen, köstlich duftend; Knospe lang und spitz, willig aufblühend. Pflanze sehr kräftig, aufrecht, buschig, hart, schön belaubt, reichblühend. Eine ganz hervorragende Züchtung. Treib- und Schnittrose.	T. H.

	Gr.		
479	3	**Souvenir de la Malmaison** (Beluze 1843): Altbekannte Rose. Blume sehr groß, sehr gefüllt, gut aufblühend, haltbar, offen noch besonders schön; fleischweiß. Pflanze buschig, wüchsig, ungeheuer reichblühend. Vorzügliche Gruppen- und Hochstammrose.	Bourbon
480	4	**Sterling** (E. G. Hill 1933): Blumen groß, von ganz idealer, hervorragender Form, haltbar, vorzüglich gefüllt, duftend, auf kräftigen Stielen stehend. Die Farbe ist von großer, aparter Wirkung, am Rande der Petalen hellrot bis zum Grunde in zartrosa übergehend. Wir kennen keine Rose, wo diese Farbe so wirkend vorhanden ist. Pflanze buschig, kräftig, gesund. Als Treib- und Schnittrose, aber auch als Gartenrose von großem Wert. Weltrose.	T. H.
481	1	**Talisman** (The Montgomery Co. 1929): Farbenrose. Blume auf enorm langem, kräftigem Stiel aufrecht stehend, genügend gefüllt, haltbar, von starkem Wohlgeruch. Die Farbe ist oftmals gemischt, manchmal ist die Blume scharlachrot mit goldgelb schattiert, stets ist sie jedoch von einer so auffallenden Schönheit, daß man ihr etwas gleichartiges nicht zur Seite stellen kann. Der Wuchs ist stark aufrecht, die Belaubung groß, lederartig, vollkommen krankheitsfrei. Die Pflanze baut sich hervorragend, willig nachblühend durch das ganze Jahr.	Pernet.
482	3	**Templar** (The Montgomery Co. 1924): Amerikanische Treibsorte. Blume von rein roter Farbe, welche nicht verblaßt oder verblaut, mittelgroß, gefüllt, auch bei heißem Wetter lange dauernd, stark und köstlich duftend.	T. H.
483	2	**Therese Schopper** (W. Kordes' Söhne 1933): Farbenschönheit. Blume groß, gefüllt, duftend, bräunlich-orangerot, auf d. Außenseite der Petalen im Grunde rein goldgelb. Eine Farbe, wie wir sie bisher unter den Rosen noch nicht gehabt haben. Die Pflanze ist sehr starkwüchsig und unermüdlich reichblühend. Eine Gartenrose von unerreichter Schönheit.	Pernet.
484	6	**Token** (Montgomery Co. 1933): Blumen von edler Becherform, haltbar, groß bis sehr groß, vorzüglich gefüllt, duftend, stets einzeln auf kräftigen Stielen stehend. Die Farbe ist gelblich-orange und sehr apart. Die Pflanze wächst aufrecht. Diese Sorte verdient als Treibrose große Beachtung, doch ist sie auch als Gartenrose von großer Wirkung.	T. H.
485	1	**Ulrich Brunner fils** (Levet 1882): Weltrose. Blume ziemlich groß, genügend gefüllt, gut aufblühend; kirschrot, reine Farbe. Auf sehr langen, schönen Stielen stehend. Pflanze sehr starkwachsend, blühbar, glattholzig, mit vollständig krankheitsfreiem Laub. Massensorte.	Rem.
486	3	**Vierlanden** (W. Kordes' Söhne 1932): Vorzügliche Treib- und Schnittrose. Die Sorte stammt aus einer Kreuzung von Florex mit Senator. Ist sehr starkwüchsig,	

	Gr.		
		bringt herrlich gefüllte und geformte, orangerosa Blumen, die unter Glas getrieben meistens feurig-rosa sind. Die Rose ist gefüllter wie Florex, weniger bestachelt und bringt mehr Blumen als diese. Dies ist die idealste Sorte für langstieligen Schnitt im Freiland und auch hervorragend als Treibrose, jedoch ist sie auch als Gartenrose von herrlicher Wirkung, wie sie überhaupt eine der edelsten und schönsten Rosen ist.	T. H.
487	3	**Viktoria Adelheid** (W. Kordes' Söhne 1932): Als diese Rose vor Jahren in Gotha ausgestellt war, war sie die Sensation der ganzen Ausstellung. Die riesengroßen, goldgelben mit feurig-braunrot berandeten und schattierten Blumen machen einen ungeheuren Effekt. Die Pflanze ist wüchsig und enorm reichblühend. Man kann diese Sorte als die farbenschönste Gartenrose bezeichnen. Ihrer königlichen Hoheit der Herzogin von Sachsen Coburg-Gotha gewidmet.	T. H.
488	2	**Ville de Paris** (Pernet-Ducher 1925): Blume eiförmig, spitz, groß, genügend gefüllt, haltbar, goldgelb ohne jeden Nebenton, auffallende, angenehme, weitleuchtende Farbe. Knospe äußerst haltbar, auf langen Stielen stehend, Pflanze ungemein wüchsig, bis spät in den Herbst treibend und blühend, mit vollkommen krankheitsfreier Belaubung. Ganz hervorragende Gartenrose.	Pernet.
489	3	**Viridiflora** (Bambridge & Harrison 1856): Blume dunkelgrün wie die Blätter, mittelgroß, gefüllt, Pflanze buschig, enorm reichblühend. Eigenartig. Bekannt als die grüne Rose.	Bengal
490	2	**W. E. Chaplin** (Chaplin Brothers 1929): Weltrose. Blume groß bis sehr groß, auf sehr langem, starkem Stiel aufrecht stehend, vollgefüllt, haltbar, nie blauend oder verbrennend, duftend, willig aufblühend bei jeder Witterung, offen noch sehr schön. Die Farbe ist ein reines, weithin leuchtendes Rot. Der Wuchs ist enorm stark, buschig, die Pflanze hart, die Belaubung grün und groß und vollkommen krankheitsfrei. Die Sorte wird von uns zum Schnitt, Treiberei, doch auch als Gruppenrose warm empfohlen.	T. H.
491	1	**Westfield Star** (Morse & Son 1920): Sport von Ophelia. Blume groß bis sehr groß, haltbar; atlasweiß bis leicht schwefelgelb, duftend. Pflanze im Wuchs der Stammsorte gleichend. Die Form der Blume ist schöner. Als Treib-, Schnitt- und Gartenrose sehr zu empfehlen.	T. H.
492	3	**Wilhelm Breder** (W. Kordes' Söhne 1933): In Amerika kam diese Sorte unter dem Namen „Glowing Sunset" (Glühender Sonnenuntergang) mit unserer Einwilligung in den Handel. Eine Gartenrose von unerreichter Farbenschönheit. Die Blumen sind groß, bräunlich ockergelb mit orangerot durchleuchtet, haltbar,	

	Gr.		
		vollkommen erblüht noch von großer Schönheit. Der Wuchs ist aufrecht. Die Belaubung vollkommen krankheitsfrei.	Pernet.
493	1	**Wilhelm Kordes** (W. Kordes' Söhne 1922): Die Blume ist gefüllt, hochedel in Form und Haltung und steht auf schönen, steifen Stielen, ist kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grunde, im Verblühen immer mehr in goldgelb mit rot gestreift übergehend. Die Pflanze ist wüchsig und äußerst dankbar blühend. Besonders auffallend ist der köstliche Duft.	T. H.
494	Gr. 7	**Rosa Rouletii:** Niedrigste aller Rosensorten, etwa 10 bis 15 cm hoch werdend, vollblühend. Blumen klein, hellrosa.	Bengal

Eigene und fremde Neuzüchtungen.

495 **Bäby Chateau** (W. Kordes' Söhne 1936): Polyantha-Hybride. Entstammt einer Kreuzung der Teehybride Aroma mit der immerblühenden Rankrose Hamburg. Blumen für die Art sehr groß, vollgefüllt, edelrosenähnlich, in großen Büscheln zusammensitzend. Die Farbe ist dunkelrot, sammetartig schwarz schattiert, bei Sonnenschein brennend feurigrot, dunkel schattiert. Die Blume erinnert sehr an die bekannte schwarzrote Teehybride Château de Clos Vougeot, weshalb wir ihr auch den Namen gegeben haben. Pflanze starkwüchsig, unermüdlich reichblühend, mit vollkommen gesundem, glänzendem Laub. Eine der auffallendsten Neuheiten unter den Polyantha-Hybriden.

496 **Helgoland** (W. Kordes' Söhne 1936): Polyantha-Hybride. Entstammt einer Kreuzung von Else Poulsen mit einem unbenannten Edelrosensämling. Die Blumen dieser Polyantha-Hybride sind von enormer Größe für die Art, halb- bis gut gefüllt, sehr haltbar und sitzen in größeren Büscheln zusammen. Die Farbe ist ein auffallendes, reines, leuchtendes Blutrot, welches sehr haltbar ist. Die Pflanze wächst aufrecht, buschig, gedrungen. Die Blumen sind gleichmäßig über den Busch verteilt, die Pflanze erreicht ungefähr die halbe Höhe der bekannten Else Poulsen. Die Neuheit ist unermüdlich reichblühend bis in den späten Herbst hinein, man kommt nie zu dieser Rose, ohne daß sie voller Blumen ist. Der Duft ist ein ausgesprochener Remontantrosenduft. Mit dieser Sorte wird man als Beet- und Rabattenrose große Effekte erzielen können.

497 **Rosenelfe** (W. Kordes' Söhne 1936): Polyantha-Hybride. Entstammt einer Kreuzung von Else Poulsen × Sir Basil Mac Farland. Diese Neuheit ist eine der reizendsten und schönsten ihrer ganzen Art und Rasse. Die ziemlich großen Blüten sind von einem auffallend edlen Bau, sie stehen zu mehreren, meistens aber in großen Büscheln zusammen und öffnen sich, stets ihre edle Form

bewahrend, zu wundervollen Blumen. Die Blumen sind sehr haltbar, vollerblüht von großer Schönheit, die Farbe ist an der Außenseite der Petalen silbrigrosa, an der Innenseite rosigweiß. Ein Beet, mit dieser Sorte bepflanzt, wirkt mit ihrer zarten Farbe als etwas ungemein Edles und Anziehendes. Der Wuchs ist mittelhoch, die Pflanze von geschlossenem Bau, gesund und unermüdlich blühend vom Frühjahr bis in den späten Herbst hinein. Diese Züchtung ist zweifellos wegen ihrer hervorragenden Form und zarten Farbe die edelste, die wir herausgebracht haben.

498 **Sonnengold** (W. Kordes' Söhne 1936): Teehybride. Entstammt einer Kreuzung von Sir Basil Mac Farland × Lilian. Pflanze von niedrigem, breitem, buschigem, gleichmäßigem Wuchs, ungemein reich- und dauerblühend, stets mit Blüten übersät, diese sind von schönem Bau, vollgefüllt, haltbar, rein leuchtend sonnengelb ohne irgendwelche Nebenfarben. Dabei hält sich die Farbe der Blumen von der Knospe bis zum vollkommenen Verblühen unverändert. Das Laub ist glänzend und vollkommen krankheitsfrei. Als niedrigbleibende, reichblühende Beetrose wird sie überall großen Anklang finden.

499 **Raubritter** (W. Kordes' Söhne 1936): Rankende Macrantha-Hybride. Entstammt einer Kreuzung von Rosa macrantha Daisy Hill × Solarium. Wegen ihrer vollkommenen Winterhärte kreuzen wir seit einigen Jahren mit Rosa macrantha. Auch die Neuheit Raubritter ist wieder ein bemerkenswerter Erfolg dieser Arbeit. Die Pflanze macht lange Triebe, ihre Ranken werden bis zu 4 m lang. Zur Zeit der Blüte, welche in den Juni-Monat fällt, bedeckt sie sich von oben bis unten mit sehr großen, gut gefüllten Blumen. Diese sind wochenlang haltbar, von rein rosa Farbe und sitzen zu mehreren in Büscheln zusammen. Die Pflanze ist vollkommen winterhart und wird selbst dem strengsten Frost ohne den geringsten Schaden widerstehen.

500 **Long John Silver** (M. Horvarth 1935): Setigera-Hybride. Auch diese Rankrosenart, die wir mit Einverständnis des Züchters in Deutschland verbreiten, zeichnet sich durch vollkommene Winterhärte aus. Die Pflanze rankt enorm stark, hat großes, auffallendes, vollkommen gesundes Laub. Die Blumen stehen in großen Rispen vereinigt. Die einzelnen Blumen sind für eine Rankrose von einer geradezu unwahrscheinlichen Größe, dabei dichtgefüllt, sodaß sie vollerblüht noch von großer Schönheit sind, die sie lange Zeit unverändert behalten. Die Blütenfarbe ist rein schneeweiß. Eine ausgezeichnete, wertvolle Rankrosenneuheit.

501 **Rosa mutabilis.** Corr. Von einem Freunde unserer Firma erhielten wir vor einigen Jahren diese eigenartige Rose zugesandt. Sie ist sehr selten, weshalb wir es übernommen haben, sie in Vermehrung zu nehmen. Die Pflanze erinnert sehr an die Noisetterosen, sie bildet größere Büsche, die wenig frostempfindlich sind, in Süddeutschland ist die Pflanze sicher vollkommen frosthart. Die Blumen sind groß, ganz einfach und haben eine auffallende Farbe, sie sitzen oftmals in gewaltigen Büscheln zusammen. Die Farbe der Knospen ist rein goldgelb, die der sich öffnenden

Blume gelblichrosa, allmählich in karminrot übergehend. Die Belaubung ist wie bei den Teerosen glänzend, dabei ganz gesund. Diese eigenartige Rose ist eine wertvolle Bereicherung unseres Parkrosensortiments.

502 **Goldene Druschki** (Peter Lambert 1936): Remontantrose. Die Blume erinnert in Farbe und Größe an die bekannte Frau Karl Druschki, von der sie mit Friedrich Harms befruchtet, stammt; dabei ist sie aber viel besser gefüllt und rein goldgelb. Die Farbe der Blumen ist sehr auffallend und verblaßt beim vollkommenen Erblühen sehr wenig. Die Blumen stehen auf langen, kräftigen Stielen, die Pflanze wächst stark, in der Art wie die Mutterrose, jedoch ist sie sehr blühwillig. Die Belaubung ist glänzend grün und gesund. Die Neuheit ist eine ganz wertvolle Massenschnittsorte, aber auch als Liebhaber- und Gartenrose ist sie von unvergleichlicher Schönheit.

503 **Souvenir de A. Op de Beeck** (A. Op de Beeck fils 1936): Teehybride. Blumen sehr groß, von herrlicher Form, die Knospe ist langgestreckt und edel gebaut, die Farbe aprikosenrosa, gelbdurchleuchtet, im Grunde goldgelb. Beim Oeffnen der Blumen geht die Farbe ganz in silbrig-orange-rosa über. Die Blume behält ihre gute Form bis zum vollkommenen Verblühen. Die Pflanze wächst sehr stark, steil aufrecht, sie hat einen ausgesprochenen Schnittrosenwuchs und vollkommen krankheitsfreies Laub. Man empfiehlt sie als eine verbesserte, starkwüchsige, gesunde Comtesse Vandal.

504 **Elite** (M. Tantau 1936): Abstammung: Charles P. Kilham × President Herbert Hoover. Eine Rose, die alle guten Vorzüge der President Herbert Hoover in sich vereinigt. Leuchtend orangerosa, auch im Aufblühen die herrliche Farbe behaltend, sodaß die Sorte eine wertvolle Verbesserung der alten President Herbert Hoover bedeutet. Die Blumen sind meist einstengelig, gut gefüllt, von äußerst gesundem Wuchs, mit herrlichem Duft. Gute Schnitt- und Gartenrose. Teehybride.

505 **Musette** (M. Tantau 1936): Abstammung: Ingar Olsson × Johanniszauber. Leuchtendrot, leicht gefüllt, ca. 10 Blumenblätter, die etwas gefranst sind. Die einzelne Blume ist sehr groß, in Dolden blühend. Buschiger Wuchs, ähnlich der Rödhätte, remontierend. Eine herrliche Einfassungsrose, doch auch für Beete, die nicht so hoch werden sollen, sehr wertvoll. Polyantha-Hybride.

506 **Swantje** (M. Tantau 1936): Abstammung: Johanna Tantau × Professor Gnau × Johanna Hill. Die Blume ist für die Art sehr groß, stark gefüllt, weiß mit gelblichem Schimmer, Wildrosenduft. Aufrechtwachsende Johanna Tantau. Das Laub ist lederartig, vollständig krankheitsfrei. In großen Dolden blühend. Die beste weiße Polyantharose. Für den Garten und die Topftreiberei sehr wertvoll.

507 **Tarantella** (M. Tantau 1936): Schwestersämling der Elite. Dunkelorangegelb. Aehnlich wie Angèle Pernet, nur stärker im Durchtrieb. Sehr reich in Dolden blühend. Buschiger, gesunder Wuchs. Sehr wertvolle Gartenrose, wie wir sie in gleicher Farbe noch nicht haben. Teehybride.

508 **Freia** (M. Tantau 1936): Abstammung: Ville de Paris × Reverend F. Page Roberts. Eine buschigwachsende Ville de Paris, die ihre goldgelbe Farbe bis zum Verblühen behält. Gut gefüllte Blume, duftend, sehr reichblühend. Aeußerst gesund bis in den späten Herbst. Gute Garten- und Schnittrose. Pernetiana.

Preis vorstehender Sorten per Stück ℛℳ 5.—, per 10 Stück ℛℳ 40.—, per 100 Stück ℛℳ 300.—.

509 **R. M. S. Queen Mary** (Verschuren & Sons 1936): Abstammung Mrs. Sam. McGredy × Briarcliff. Leuchtend dunkel-lachs-orange. Aeußerst ansprechende Farbe. Gut gefüllte Blume, fast nur einstengelig, duftend, aufrechter Wuchs. Für Treiberei, Schnitt und Garten äußerst wertvoll. Erhielt viele erste Preise. Teehybride. Nur in ausgepfl. Winterveredelungen abgebbar.

Preis vorstehender Sorte per Stück ℛℳ 0.80, per 10 Stück ℛℳ 7.—, per 100 Stück ℛℳ 60.—.

Unsere eigenen Neuheiten, sowie die Züchtungen der Firma Math. Tantau dürfen nicht nach den Vereinigten Staaten, Canada und Großbritannien ausgeführt werden.

Johannisbeeren.

Rote Holländer

große Spezial-Anzucht, extra prima Qualität.

	100 St. ℛℳ	1000 St. ℛℳ
3—5 Triebe	17.—	153.—
5—8 Triebe	22.50	200.—
8—12 Triebe	26.50	240.—

Ferner sind noch einige weitere Sorten, unter anderem auch weiße Johannisbeeren, abgebbar.

Winke für den Liebhaber.

Sortenwahl: Es ist wichtig, rechtzeitig zu bestellen, da manche Sorten bald vergriffen sind und nicht wieder beschafft werden können. Aufträge, auch auf Frühjahrslieferung, werden nach Eingangsdatum reserviert.

Pflanzzeit: Auf allen Böden, die nicht unter stauender Nässe leiden, ist der Herbst — Oktober/November — die beste Pflanzzeit. Im Frühjahr erst pflanzen, nachdem der Boden soweit abgetrocknet ist, daß er leicht bearbeitet werden kann. Im Herbst nur bei ganz trockener Witterung angießen. — Im Frühjahr bei später Pflanzung immer gut angießen. Rosen bei Empfang gut anfeuchten. Nie mit trockener Wurzel pflanzen. Herbstpflanzung zurückschneiden nur wenig. Im Frühjahr vor dem Pflanzen kurz zurücknehmen — alle Rosensorten. Kann nicht gleich gepflanzt werden, Rosen einschlagen an wind- und wetter-geschützter Stelle, aber vorher Wurzeln naß machen.

Boden: Rosen wachsen auf all. Böden, richtige Bearbeitung vorausgesetzt.

Pflanzweite: Je nach Sorte 9 bis 12 Pflanzen pro Quadratmeter. Teehybriden ca. 30 cm voneinander. Parkrosen ca. 1 m die starken und 50 cm die schwächeren Sorten.

Sommerbehandlung: Nach Frühjahrsdüngung mit Natur- und Kunstdünger Beete unkrautfrei halten, öfters durchhacken. Kurz vor Vollblüte nochmals Volldünger — Hakaphos oder Nitrophoska II — geben. Eine Handvoll je 2 Quadratmeter. Nach dem 15. Juli keine Kunstdünger mehr anwenden. Bei trockener Witterung Kunstdünger einschlämmen, evtl. im Gießwasser vorher lösen. Beim Blumenschneiden darauf achten, daß die Pflanze möglichst viel Laub behält. Hagebuttenbildung vermeiden. Mehltau durch Schwefel, Ungeziefer durch Spritzen oder Absammeln forthalten.

Herbst: Rosen normal abreifen lassen. Hochstämme kurz vor stärkeren Frösten entblättern und niederlegen. Kronen mit Erde, Stämme mit Tannenreisig schützen. Niedrige Rosen anhäufeln und leicht mit Tannenreisig decken. Kletterrosen niederlegen, mit Tannenreisig decken, wenn Niederlegen nicht möglich, Säulen, Spaliere etc. mit Tannenreisig einbinden. Auf Mäuseansammlung im Winter achten, evtl. durch Gift vertilgen.

Frühjahr: Im März Pflanzen nach Abdecken des Tannenreisigs mit 4 bis 6 % Obstbaumkarbolineum spritzen. Vorbeugend. Kalkgaben vor Aufbringen von Natur- und Kunstdünger geben und unterhacken. Dünger untergraben und Rosen freimachen, nur bei günstiger Witterung, keine brennende Sonne und keine Nachtfröste mehr.

Im übrigen finden unsere werten Kunden alles ausführlich im Rosenbuch unseres Herrn Wilhelm Kordes jun.

Lieferungsbedingungen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark, ohne Skonto- und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Art und Form in ein und derselben Pflanzengruppe.
3. Erfüllungsort ist Elmshorn. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen uns ist Elmshorn, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl oder der Geschäftssitz des Kunden.
4. Sollte es sich nach Auftragsbestätigung herausstellen, daß der Besteller zahlungsunfähig ist oder daß seine anderweitigen Verpflichtungen so sind, daß Verkäufer befürchten muß, Zahlung vom Besteller nicht zu erhalten, ist Verkäufer nicht verpflichtet, die, wenn auch schriftlich bestätigte Bestellung auszuführen.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

10. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
11. Gewähr für Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

12. Beschwerden haben ohne Verzug spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises dafür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.
13. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten ist.
14. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über 10 nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 *RM* nicht übersteigt.

Muster und Masse

15. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen. Es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie Probe auszufallen.
16. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen
17. Für alle Lieferungen sind die Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße des B. d. B. maßgebend.

Versicherung

18. Unsere sämtlichen Sendungen sind gegen alle Frost- und Trockenschäden, die die Sendungen auf dem Transport erleiden, bei dem Hamburger Phönix, früher Gaedesche Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Hamburg 1, Mönckebergstraße 31, versichert. Die Schäden sind von der zuständigen Behörde feststellen und beglaubigen zu lassen und uns und gleichzeitig der Gesellschaft anzugeben.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

J. M. Groth, Elmshorn, Spezialdruckerei für Baumschulen, Telefon 2378